MITTEILUNGSBLATT der Gemeinde LANGENBRETTACH

Amtsblatt der Gemeinde - Herausgeber Gemeinde Langenbrettach - Druck und Verlag: Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG, Seelachstr. 2, 74177 Bad Friedrichshall, Telefon 07136 9503-0, Telefax 07136 9503-99, Anzeigen E-Mail: friedrichshall@nussbaum-medien.de, Redaktion E-Mail: langenbrettach.redaktion@nussbaum-medien.de - Verantwortlich für den amtlichen Teil ist Bürgermeister Timo Natter, Hauptstraße 48, 74243 Langenbrettach; für den übrigen Inhalt Timo Bechtold im Verlag Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG. - Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Opelstr. 1, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 35828-30, Fax 06227 35828-59, E-Mail: info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de. Kündigungsfrist: 6 Wochen zum Halbjahresende.

37. Jahrgang | Donnerstag, den 4. Februar 2016 | Nummer 5

Amtliche Bekanntmachungen

Bereitschaftsdienst der Ärzte für die Gemeinden Langenbrettach und Bretzfeld

Notdienstnummer: 07941/692177
Sie erreichen den diensthabenden Arzt direkt unter der gemeinsamen Notdienstnummer (Rufweiterleitung)
Am Wochenende/Feiertagen von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr und an Werktagen von 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr.

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst

Bad Friedrichshall am Plattenwald, Haus Nr. 7
Samstag, Sonntag und Feiertag 8.00 bis 22.00 Uhr
Montag bis Freitag 18.00 Uhr bis 7.00 Uhr
bundeseinheitliche Rufnummer 116 117

Rettungsdienst **112**

Allgemeiner Notfalldienst **116 117**

Krankentransport **19222**

Zahnärztlicher Notdienst an Wochenenden und Feiertagen

zu erreichen unter http://www.kzvbw.de **Tel. 0711/7877712**

Kinderärztlicher Notfalldienst

Notrufnummer für den Landkreis Heilbronn **0180/6071310**
SLK-Kliniken Heilbronn - Klinikum am Gesundbrunnen, Am Gesundbrunnen 20 - 26, Heilbronn (Kinderklinik)
Montag bis Freitag 19.00 bis 22.00 Uhr
Wochenende und Feiertage 8.00 bis 22.00 Uhr
In unaufschiebbaren Notfällen werktags vor 19.00 Uhr diensthabender Kinderarzt unter Tel. 116 117 zu erfragen.

Ärztlicher Notdienst für Patienten mit Hals-, Nasen-, Ohrenerkrankungen

Notrufnummer für den Landkreis Heilbronn **0180/5120112**
HNO-ärztlicher Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen in der HNO-Notfallpraxis an der **HNO-Klinik im Klinikum am Gesundbrunnen**, Am Gesundbrunnen 20 - 26, 74078 Heilbronn
Öffnungszeiten der Notfallpraxis
Samstag, Sonntag und Feiertag von 10.00 bis 20.00 Uhr.
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Augenärztlicher Notfalldienst

Notrufnummer für den Landkreis Heilbronn **0180/6071122**

Apothekenbereitschaftsdienst

Do. 4.2. Neuberg-Apotheke, Breslauer Str. 5, Neckarsulm, Tel. 07132/81819
Mainhardter Wald-Apotheke, Hauptstr. 38, Mainhardt, Tel. 07903/2323
Fr. 5.2. Rats-Apotheke, Hauptstr. 13, Bad Friedrichshall-Kochendorf, Tel. 07136/22340
Hirsch-Apotheke, Marktplatz 3, Öhringen, Tel. 07941/2404
Sa. 6.2. Engel-Apotheke, Marktstr. 37, Neckarsulm, Tel. 07132/6182
Kosmas-Apotheke, Hauptstr. 42, Pfedelbach, Tel. 07941/3180
So. 7.2. Harfensteller-Apotheke am Traubenplatz, Traubenplatz 3, Weinsberg, Tel. 07134/9198410
Rats-Apotheke, Am Bahnhof 1, Forchtenberg, Tel. 07947/2203
Mo. 8.2. Rats-Apotheke am Marktplatz, Marktplatz 1, Neckarsulm, Tel. 07132/2211
Rats-Apotheke, Karlsvorstadt 8, Öhringen, Tel. 07941/8264
Di, 9.2. Deutschorden-Apotheke, Badstr. 13, Bad Friedrichshall-Jagstfeld, Tel. 07136/970159
Apotheke Frankenbach, Speyrer Str. 4, Frankenbach, Tel. 07131/481904
Mi. 10.2. Einhorn-Apotheke, Neckarstr. 5, Neckarsulm, Tel. 07132/2023
Kirchbrunnen-Apotheke, Hauptstr. 41, Langenbrettach, Tel. 07139/452233

Weitere Dienstbereitschaften unter
Tel. 0800 00 22833 kostenfrei aus dem Festnetz
Tel. 22833 (Kosten max. 69 ct/Min) oder unter www.aponet.de

Medikamenten-Zubringer-Dienst

(für nicht mobile Patienten)
Johanniter-Unfallhilfe, Heilbronn, Tel. 07131/95550

Diakoniestation Neuenstadt

Kranken- und Altenpflege, Nachbarschaftshilfe
Tel. 07139/2601

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle für pflegerische Hilfen

Sprechzeiten Di. und Do. 9.00 bis 10.30 Uhr
und nach Vereinbarung
Telefon: **07139/90324**

Hospiz-Dienst Neuenstadt a. K.

Einsatzleitung Sigrid Däschler, Tel. 07139/3802

Telefonseelsorge Heilbronn

Tel. 0800/1110111
Tag und Nacht für Sie zu sprechen

Suchtberatung im Landkreis Heilbronn

Die Suchtberatung im Landkreis Heilbronn bietet jeweils donnerstags von 14.00 bis 17.00 Uhr Sprechzeiten in der Diakonischen Bezirksstelle in Neuenstadt an.
Terminvereinbarung und Info unter Tel. 07131/898690

Essen auf Rädern

Tel. 07131/68036 (Frau Watzl)
Paritätischer Wohlfahrtsverband Heilbronn
Essen auf Rädern
Für jeden Tag
Tel. 07131/649390 - Paritätischer Wohlfahrtsverband Heilbronn
Ab 11,23 € Tagespflege
Hilfe bei Alzheimer-Demenz!
Tel. 07131/60759 - Mönchseehaus jetzt in der Cluss-Villa Heilbronn
Mit kostenlosem Fahrdienst

Arbeitskreis Leben - Hilfe in suizidalen Krisen

Weinsberger Str. 45, 74072 Heilbronn
Tel. 07131/164251, Fax 07131/940377

Polizeiposten Neuenstadt

Hauptstr. 10, 74196 Neuenstadt
Tel. 07139/4710-0, Fax 4710-20
E-Mail: neuenstadt.pw@polizei.bwl.de

Polizeirevier Neckarsulm

Tel. 07132/9371-0

Notruf: 110

Feuer: 112

Gasversorgung Unterland - Störungen

Störungen bitte melden unter Tel. 07131/610-1503

Stellenausschreibung

Gemeinde Langenbrettach **Landkreis Heilbronn**

Bei der Gemeinde Langenbrettach ist ab 1.4.2016 die Stelle eines/einer

Mitarbeiters/Mitarbeiterin für den Bauhof

neu zu besetzen.

Die Aufgaben des Bauhofs umfassen schwerpunktmäßig die Pflege und Unterhaltung der gemeindeeigenen Grünanlagen, Spielplätze und Friedhöfe, die Straßenunterhaltung und -reinigung, Winterdienst sowie Unterhaltungsarbeiten an gemeindeeigenen Anlagen und Einrichtungen. Außerdem die Sicherstellung der gemeindlichen Wasserversorgung.

Der/die Bewerber/-in soll nach der notwendigen Berufstätigkeit eine Weiterbildung zum/zur Netzmonteur/-in besuchen und schwerpunktmäßig im Bereich Wasserversorgung eingesetzt werden.

Unsere Erwartungen

- abgeschlossene Ausbildung in einem handwerklichen Beruf, vorzugsweise Metall-, Elektro- oder Bauberuf
- Leistungsbereitschaft und Teamfähigkeit
- Pkw-Führerschein
- selbstständiges und ergebnisorientiertes Arbeiten
- technisches Verständnis und gute handwerkliche Fähigkeiten
- körperliche Belastbarkeit
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Übernahme von Bereitschaftsdienst
- Geschick bei der Anleitung und der Führung von Menschen

Wir bieten

- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis
- tarifgerechte Bezahlung nach dem TVöD
- fachspezifische Fort- und Weiterbildung
- die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen

Bewerbungen für diese interessante Tätigkeit senden Sie bitte bis **15. Februar 2016** an das Bürgermeisteramt 74243 Langenbrettach, Hauptstr. 48. Bei Fragen steht Ihnen Frau Homm unter Tel. 07139/9306-22 oder
andrea.homm@langenbrettach.de gerne zur Verfügung.

Hinweis: Die Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgeschickt, sondern nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.

Information zum Baubeginn an der Brücke in der Cleversulzbacher Straße

Die Bauarbeiten an der Brücke haben nun begonnen. Mit dem Abbruch der Brücke wird voraussichtlich am 15.2.2016 begonnen, nachdem die Fußgängerbrücke errichtet wurde. Ein Überfahren der Brücke ist nun nicht mehr möglich.

Die überörtliche Umleitung wird ausgeschildert. Für den landwirtschaftlichen Verkehr wird eine Umleitung über den Feldweg nach Langenbeutingen und über den Helmbundweg nach Neuenstadt möglich sein.

Grund- und Gewerbesteuer

Die Gemeindekasse weist auf die Fälligkeit der **1. Rate** der Grundsteuer und der Vorauszahlung der Gewerbesteuer am **15.2.2016** hin. Die Abgabenpflichtigen werden gebeten, die Steuerbeträge rechtzeitig zu entrichten, da ansonsten die gesetzlich vorgeschriebenen Säumniszuschläge (1 % pro Monat) nach 3 Tagen erhoben werden müssen.

Außerdem wird darauf hingewiesen, dass, falls sich die Grundsteuer gegenüber dem Vorjahr nicht geändert hat, Sie für **2016 keinen neuen Bescheid** erhalten (siehe auch Bekanntmachung im Mitteilungsblatt Nr. 1 vom 8.1.2016). Es sind dann die **gleichen Beträge** wie im Jahr 2015 zu zahlen.

Wenn uns kein SEPA-Lastschriftmandat vorliegt, ist die Grundsteuer bis zum oben genannten Termin auf ein Bankkonto der Gemeinde Langenbrettach zu überweisen. Bitte geben Sie das entsprechende Buchungszeichen als Zahlungsgrund an.

Bei Teilnahme am SEPA-Lastschriftverfahren bitten wir, für ausreichende Deckung auf Ihrem Konto zu sorgen. **Bevor** Sie einer Lastschrift bei Ihrer Bank widersprechen, sollten Sie zuerst kurz mit uns Verbindung aufnehmen, weil sonst bei einer Rücklastschrift von den Geldinstituten **Gebühren** erhoben werden.

Ihre Gemeindekasse

Wahlscheinantrag zur Landtagswahl am 13. März 2016 bequem per Internet

Zur Landtagswahl am 13. März 2016 können Wahlscheine mündlich, schriftlich oder durch sonstige dokumentierbare Übermittlung in elektronischer Form beantragt werden(§ 19 Abs. 1 Satz 2 LWO)

Wir bieten für Sie die Beantragung eines Wahlscheines per Internet auf unserer Homepage www.langenbrettach.de an. Beim Aufruf des Links „Wahlscheinantrag für die Landtagswahl“ erhalten Sie ein Erfassungsformular für Ihre Antragsdaten..

Die Daten auf Ihrer Wahlbenachrichtigung müssen Sie in das Antragsformular eintragen. Ihnen steht es offen, sich die Unterlagen nach Hause oder an eine abweichende Versandanschrift senden zu lassen. Ihre Antragsdaten werden verschlüsselt über das Internet in eine Sammeldatei zur Abarbeitung übertragen. Sollten Ihre Antragsdaten nicht mit unserem dialogisierten Wählerverzeichnis übereinstimmen, erhalten Sie automatisch einen Hinweis. Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen werden Ihnen von uns anschließend per Amtsbote zugestellt. Für die automatische Prüfung Ihrer Daten benötigen wir unter anderem zwingend die Eingabe Ihrer Wahlbezirks- und Wählernummer.

Sollten Sie Ihre Wahlbenachrichtigung nicht vorliegen haben, können Sie auch formlos per E-Mail an
andrea.homm@langenbrettach.de einen Wahlschein beantragen. In diesem Fall müssen Sie Ihren Familiennamen, Ihre Vornamen, Ihr Geburtsdatum und Ihre Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort) angeben.

Bei Fragen zum Antragsverfahren wenden Sie sich bitte an das Wahlamt im Rathaus Langenbrettach, Rathausstr. 1, Frau Homm, Zimmer 3, Tel. 07139/9306-22, Fax 07139/9306-66 oder E-Mail
andrea.homm@langenbrettach.de.

Bitte beachten Sie, dass Wahlscheinanträge per Internet nur bis Freitag, 11. März 2016, 12.00 Uhr möglich sind, da die Unterlagen sonst nicht mehr zugestellt werden können.

Gemeinde Langenbrettach **Wahlkreis 20 Neckarsulm**

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Landtagswahl am 13. März 2016

1. **Das Wählerverzeichnis** zur Wahl des Landtags von Baden-Württemberg für die Wahlbezirke der Gemeinde **Langenbrettach wird in der Zeit vom Montag, 22. Februar bis Freitag, 26. Februar 2016 während der allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus, Rathausstr. 1, Zimmer 3, 74243 Langenbrettach (rollstuhlgerecht) für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten**. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Die Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre nach § 51 Absatz 1 bis 4 des Bundesmeldegesetzes besteht, dürfen nicht eingesehen und überprüft werden.
   Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.
   Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.
2. Wahlberechtigte, die das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig halten, können während der o.g. Einsichtsfrist,

spätestens am **26. Februar 2016 bis 12.00 Uhr**, beim Bürgermeisteramt **Rathaus, Rathausstr. 1, Zimmer 3, 74243 Langenbrettach** Einspruch einlegen.
Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens **21. Februar 2016** eine **Wahlbenachrichtigung.**
Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.
Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis **20 Neckarsulm** durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum (Wahlbezirk)** dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.
5. **Einen Wahlschein erhält auf Antrag**
   5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
   5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
      5.2.1 wenn er/sie nachweist, dass er/sie ohne sein/ihr Verschulden
         - die Antragsfrist für die Aufnahme in das Wählerverzeichnis (21. Februar 2016) oder
         - die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis (26. Februar 2016) oder
         - die Beschwerdefrist gegen die Einspruchsentscheidung (zwei Tage nach Zustellung) versäumt hat,
      5.2.2 wenn sein/ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der in Ziffer 5.2.1 genannten Fristen entstanden ist,
      oder
      5.2.3 wenn sein/ihr Wahlrecht im Einspruchs- oder Beschwerdeverfahren festgestellt und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses dem Bürgermeister bekannt geworden ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **11. März 2016, 18.00 Uhr,** beim Bürgermeisteramt schriftlich, mündlich (nicht fernmündlich) oder elektronisch beantragt werden. Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum **Wahltag, 15.00 Uhr,** gestellt werden.
Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum 12. März 2016, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.
Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den in Ziff. 5.2.1 bis 5.2.3 genannten Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.
Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er/sie dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
   - einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
   - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag und
   - einen amtlichen hellroten Wahlbriefumschlag (versehen mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist).

Die Abholung der Unterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird.
Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.
Wer durch Briefwahl wählt, kennzeichnet **persönlich** den Stimmzettel, legt ihn in den amtlichen (blauen) Stimmzettelumschlag für die Briefwahl und klebt diesen zu, unterschreibt die auf dem Wahlschein vorgedruckte Versicherung an Eides statt zur Briefwahl unter Angabe von Ort und Tag, steckt den zugeklebten Stimmzettelumschlag und den unterschriebenen Wahlschein einzeln in den amtlichen (hellroten) Wahlbriefumschlag, verschließt diesen und sendet ihn auf dem Postwege oder auf andere Weise so rechtzeitig an die auf dem Wahlbriefumschlag angegebene Stelle, dass er spätestens am Wahltag (13. März 2016) bis 18.00 Uhr dort eingeht.
Die Wahlbriefe werden innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von **der Deutschen Post AG** unentgeltlich befördert.
Die Wahlbriefe können auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.
Wahlberechtigte, die nicht lesen können oder durch körperliche Beeinträchtigung gehindert sind, ihre Stimme allein abzugeben, können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Diese muss dann die Versicherung an Eides statt zur Briefwahl unterzeichnen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie durch die Hilfeleistung erlangt hat.

Langenbrettach, 4.2.2016
Bürgermeisteramt
gez. **Natter**, Bürgermeister

Hinweis
Diese Veröffentlichung ist auch im Internet unter www.langenbrettach.de abrufbar.

Fundsachen

Es wurden zwei kleine Schlüssel in der Mörikestraße gefunden. Diese können im Schlössle, Rathausstr. 1, während der Öffnungszeiten abgeholt werden.

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Heilbronn am 29.1.2016

Messstellen	Messzeit (von ... bis)	festgesetzte Geschwindigkeit	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	höchste Geschwindigkeit
Ortsdurchfahrt Neudeck	15.45-16.45	30 km/h	32	4	50 km/h
Schwabbacher Str. (Langenbeutingen)	17.15-18.15	50 km/h	198	6	68 km/h

Erstellung eines Managementplans für das FFH-Gebiet 7021-341 „Löwensteiner und Heilbronner Berge“

Der Entwurf des Managementplans für das Natura-2000-Gebiet „Löwensteiner und Heilbronner Berge“ (FFH 7021-341) liegt derzeit **bis zum 19. Februar 2016** in den Rathäusern Beilstein, Bretzfeld und Weinsberg während der ortsüblichen Öffnungszeiten öffentlich zur Einsichtnahme aus.
Außerdem besteht die Möglichkeit, die Textfassung und die Einzelpläne im Internetportal der Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg (http://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/17899/) aufzurufen.
Das Regierungspräsidium bietet insbesondere den Eigentümern und Bewirtschaftern der betroffenen Grundstücke an, sich über den Planentwurf näher zu informieren.
Hierzu wird ein Vertreter des Regierungspräsidiums zur Verfügung stehen.
Dienstag, 16. Februar 2016
- 10.00 bis 12.00 Uhr im Rathaus Beilstein, Hauptstraße 19, Zimmer 6
- 14.00 bis 16.00 Uhr im Rathaus Obersulm-Affaltrach, Bernhardstraße1, kleiner Saal

Kindergarten Helmbundweg

„Wer will fleißige Handwerker sehen ...
Am Samstag, 23.1.2016 luden die Kinder und Erzieherinnen der Kindertagesstätte Helmbundweg die Väter der Kinder zu einem „Vater-

Kind-Morgen“ in die Einrichtung ein. Trotz sehr, sehr glatten Straßen und Wegen machten sich alle angemeldeten Väter mit ihren Kindern auf, um um 9.00 Uhr in der Kindertagesstätte zu sein. Begrüßt wurden die Papas von den Kindern mit einem Lied und einem kleinen Gedicht. Danach ging es gleich ans Werkeln: jedes Kind schreinerte mit seinem Vater einen Nistkasten. Die einzelnen Seitenteile, der Boden und das Dach des Kastens war bereits vorgesägt! Als nun klar war, was zu tun ist, legten die Väter und Kinder mit viel Elan sofort los: es wurde geschmirgelt, geleimt, gehämmert, ... Dazwischen wurden nette Gespräche geführt und sich mit der bereitgestellten Verpflegung gestärkt. Alle Väter bewiesen handwerkliches Geschick: Im Nu waren die ersten Papas mit dem Zusammmenzimmern fertig und es ging nun ans Bemalen des Nistkastens. Kunterbunt, einfarbig, mit Tupfen oder mit Stempeln wurde jeder der Nistkästen zu einem Unikat. Ein schöner und gemütlicher Morgen ging gegen 11.30 Uhr zu Ende.

Ein herzliches Dankeschön möchten die Erzieherinnen der Einrichtung an Karlheinz Binniker und Rudi Groß richten, an Zimmerei Martin Reinmann für die „Holzspende“ sowie an die Firma Brillux für die Spende der Pinsel und Farben. Vielen Dank für die Unterstützung!

Die Erzieherinnen der Tagesstätte Helmbundweg

Herzliche Einladung zum Lichtstubenabend

Herzliche Einladung zum Lichtstubenabend am **Freitag, 5. Februar 2016 um 19.00 Uhr** im Mörike-Museum Cleversulzbach.

An diesem Abend wird das Poesiealbum unser Thema sein. Wir freuen uns, wenn Sie Ihre eigenen Poesiealben oder auch ältere Alben mitbringen. Bei Getränken und kleinen Knabbereien wird kreativ gearbeitet, gesungen und geplaudert. Handarbeiten dürfen mitgebracht werden. Wir freuen uns auch immer über neue Gäste!

Landratsamt Heilbronn

Beratungsstelle für Familie und Jugend

Wir bieten psychologische Beratung und Begleitung bei Problemen im Familienalltag und bei Fragen zur Entwicklung, Erziehung und Förderung von Kindern an.

Sie können sich vorbeugend informieren oder sich in einer aktuellen Situation unterstützen lassen.

Die Vor-Ort Beratung kann von Eltern, von Kindern und von Jugendlichen aus den Kommunen Langenbrettach, Hardthausen und Neuenstadt aufgesucht werden. Sie ist kostenlos und vertraulich.

Vor-Ort-Sprechstunden finden jeweils dienstags im Rathaus in Neuenstadt, in Räumen der Kindertageseinrichtung Kitteläcker in Bürg und der Kindertageseinrichtung Kochersteinsfeld in Hardthausen statt. Ebenso können Termine in der Hauptstelle im Landratsamt Heilbronn vereinbart werden.

Es berät Sie Frau Dipl.-Psychologin Katrin Labs.

Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 07131/994-338

E-Mail: Katrin.labs@landratsamt-heilbronn.de

Schulnachrichten

Förder-Verein Grundschule Langenbrettach e.V.

5. Kinderfasching füllte wieder die Talhalle

Mit unserem 5. Kinderfasching eröffneten wir am 24.1. die Faschingssaison und trotz frühem Termin füllte sich die Talhalle und die Kinder waren in toller Faschingsstimmung.

Die Halle füllte sich bereits kurz vor offiziellem Einlass ab 13.30 Uhr. Cowboys, Indianer, Raubkatzen, Ritter, Feen und Prinzessinnen u.v.m. stärkten sich kurz vor Programmbeginn noch schnell mit Getränken, leckeren Kuchen, frischem Popcorn, leckeren Saiten mit oder ohne Pommes.

Kurz nach 14.00 Uhr ging es dann los. Die komplette Vorstandschaft des Grundschulfördervereins begrüßte gemeinsam mit Clown Yvi alle großen und kleinen Gäste mit einem kräftigen „Helau“ und dem ersten heißbegehrten Bonbonregen.

Wie bereits in den letzten Jahren konnte die tänzerische und akrobatische Leistung der Tanz- und Funkenmariechen des Hardthausener Carneval-Verein (HCV) bestaunt werden.

Ein ganz großes Highlight in diesem Jahr war unser Zauberer Sir Robin, der die kleinen und großen Gäste mit seinen Luftballonfiguren und Zauberkunststücken faszinierte. Er und die Kinder hatten sichtlich Spaß dabei gemeinsame Zaubertricks zum Besten zu geben.

Durch wildes Tanzen, Bonbonsfangen, Losverkauf und kostenloses Kinderschminken vergingen diese 3 Stunden wieder wie im Flug.

Bedanken möchten wir uns bei allen Sponsoren, ohne die wir nicht in der Lage wären eine so große Tombola (1000 Gewinne) anbieten zu können.

Herzlichen Glückwunsch auch an alle Gewinner.

Die Hauptpreise wie Kindergeburtstag auf dem Küffner-Hof, Familienjahreskarte Freibad Langenbeutingen und Familieneintrittskarten für die Jagsthausener Burgfestspiele gingen wieder an 3 Familien aus Langenbrettach.

Herzlichen Dank an alle Eltern, die uns vor, während und nach dem Fasching tatkräftig unterstützt haben.

Und was wäre ein Fasching ohne Musik? Deshalb auch hier ein dickes Dankeschön an Lukas Panje, der seit 3 Jahren seinen Job als unser Faschings-DJ souverän meistert.

Trotz Terminüberschneidungen und Krankheit konnte durch kurzfristige Bereitschaft von Frau Steinhilber und Frau Dörfer das kostenlose Kinderschminken in gewohnter Qualität stattfinden.

Danke dafür!

Aber nicht nur die Halle war voll auch die Fotospeicherkarten.

All die tollen Bilder könnt ihr euch sehr gerne auf unserer Homepage www.foerderverein-langenbrettach.dein Ruhe anschauen.

Wer Anregungen oder Wünsche für nächstes Jahr äußern oder den Vorstand tatkräftig unterstützen möchte, kann gerne per E-Mail unter info@foerderverein-langenbrettach.de oder persönlich Kontakt mit uns aufnehmen.

Nun wünschen wir allen eine tolle und bonbonreiche Faschingszeit aber vor allem **schöne und erholsame Faschingsferien**!

Vorstand

Sir Robin verzaubert die Kids

Gibts es nochmal Bonbonregen?

HCV-Gardetänzerinnen

Tanzen, tanzen, tanzen

Volkshochschule Unterland
Außenstelle Langenbrettach

Außenstellenleitung in Langenbrettach: Marion Ortale

Persönliche Beratung und Anmeldung: **neue Sprechzeiten seit 11.1.2016:** Montag und Donnerstag von **10.00 - 11.00** Uhr und Dienstag von 16.00 bis 17.00 Uhr über Tel. und Fax 07139/18457, ansonsten ist der AB geschaltet und ich rufe Sie frühstmöglich zurück, E-Mail: langenbrettach@vhs-unterland.de.

Musikschule Neuenstadt

Regionalwettbewerb Jugend musiziert 2016

Am vergangenen Wochenende fand in Heilbronn der diesjährige Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ statt. Über 200 junge Musiker stellten sich in verschiedenen Wertungskategorien der Jury. Schülerinnen und Schüler der Musikschule Neuenstadt waren wieder mit dabei. Bereits vor einer Woche beim „Schülerkonzert zur Vorbereitung auf Jugend musiziert“ konnten wir die beeindruckende Präsentation ihrer anspruchsvollen Programme hören.

Hier die Ergebnisse im Einzelnen

	Wertung		Klasse
Solowertung Percussion			
Altersgruppe Ib			
Lennard Paul	24 Punkte	I. Preis	Monika Schmid
Altersgruppe II			
Tom Köhler	22 Punkte	I. Preis	Monika Schmid
Altersgruppe III			
Marcus Tobias Lamb	22 Punkte	I. Preis	Monika Schmid
Solowertung Violine			
Altersgruppe III			
Matthias Gelser	21 Punkte	I. Preis	Eugenia Karsten
Christiane Gelser, Klavier (AG IV)	24 Punkte	I. Preis	Lilia Schreiner
Altersgruppe IV			
Lea-Marleen Ginder	17 Punkte	II. Preis	Eugenia Karsten

Duo: Klavier und ein Blasinstrument			
Altersgruppe III			
Toska Zimmermann, Posaune	20 Punkte	II. Preis	Rasil Arnakuliyev
Anton Otto Schuster, Klavier			MS Weinsberg
Altersgruppe IV			
Noah Böhringer, Kornett	19 Punkte	II. Preis	Rasil Arnakuliyev
Nicole Rodjuschkin, Klavier			Olga Töws, Möckmühl

Am Samstag, 20. Februar 2016 laden wir um 18.00 Uhr zum Preisträgerkonzert in das Eduard-Mörike-Gymnasium ein.

Freie Johannesschulen Flein

Die Freien Johannesschulen in Flein sind die beiden einzigen freien **S**onderpädagogischen **B**ildungs- und **B**eratungs**z**entren (SBBZ) mit den Förderschwerpunkten Lernen und geistige Entwicklung in der Region, die nach den **Grundlagen der Waldorfpädagogik Rudolf Steiners** arbeiten.
Zum Beginn des Schuljahres 2016/2017 werden weitere Schüler aufgenommen.
Eltern, deren Kind im nächsten Schuljahr nach Empfehlung von Kindergarten, Grundschule, Gesundheitsamt oder Schulamt ein SBBZ mit den Förderbereichen geistige Entwicklung oder Lernen besuchen soll und die sich für die Freien Johannesschulen interessieren, bieten die Schulen in Flein nähere Information und Beratung.
Der Tag der offenen Tür am Sonntag, 24. April 2016 von 14.00 bis 17.00 Uhr bietet neben einem unterhaltsamen und vielseitigen Programm für Kinder und Erwachsene ebenfalls vielfältige Möglichkeit sich über unsere Schule zu informieren.
Für alle Fragen sind wir telefonisch erreichbar unter 07131/568289.
Bitte nutzen Sie außerhalb der Schulzeit unseren Anrufbeantworter.
E-Mail: sekretariat@johannesschulen-flein.de
Adresse: Freie Johannesschulen Flein, Seeäckerstr. 3, 74223 Flein

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Brettach

Evangelisches Pfarramt Brettach
Pfarrer Christoph Heinritz
Pfarrgasse 1, Telefon 07139/1342
E-Mail: Pfarramt.Brettach@elkw.de
Sekretariat: Sabine.Korb@elkw.de
Bürozeiten: Freitag: 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr, Dienstag: 14 Uhr bis 15.30 Uhr
Nächste Taufsonntage: 10. April, 12. Juni und 3. Juli
Unsere Kirchengemeinde lädt ein
Donnerstag, 4.4.
10.00 Uhr Spielkreis im Gemeindehaus
20.00 Uhr Posaunenchorprobe
Freitag, 5.2.
17.30 Uhr Bubenjungschar (ab der 1. Klasse) im Vereinshaus; Mitarbeiter: Lukas Körner, Tobias und Johann Kuttruff, Nils Müller, Rudi Böhringer, Matthias Böhringer und Eric Maier
Samstag, 6.2.
19.00 Uhr „fishermans friends“ - Treff für junge Erwachsene Weitere Infos: Christine Weiß, Tel. 07139/936909, E-Mail: lilientine@gmx.de
Sonntag, 7.2. - Estomihi
Wochenspruch
Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn. Lukas 18, 31
10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Selina Seegrön aus Öhringen und Leonie Aurora Steeb, Tochter von Nadine und Timo Steeb (Pfarrer Christoph Heinritz)
10.00 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus
18.00 Uhr Bibeltreff im Vereinshaus
Montag, 8.2.
14.00 Uhr Demenzgruppe im Gemeindehaus Kontakt: Frau Wißmann (IAV-Stelle) 07139/90323
Mittwoch, 10.2.
15.00 Uhr „Hauptkurs Konfirmation“ im Gemeindehaus
15.00 Uhr „Kinder-Treff‘ (für Kinder von 4 bis 8 J.) im Vereinshaus; Mitarbeiterin: Manuela Braun
17.30 Uhr Mädchenjungschar (Mädchen 3. bis 6. Klasse) Mitarbeiterinnen: Lea Traub und Ines Pfeiffer mit Magdalena Gröninger
20.00 Uhr Paulus Pub - (gemütlicher Treff für junge Leute ab 16 J.) Mitarbeiter: Jochen Möß, Raphael Weber, Philipp Schwan, Jan Endreß und Oscar Nebe
Donnerstag, 11.2.
10.00 Uhr Spielkreis im Gemeindehaus
20.00 Uhr Posaunenchorprobe
Freitag, 12.2.
17.30 Uhr Bubenjungschar (ab der 1. Klasse) im Vereinshaus; Mitarbeiter: Lukas Körner, Tobias und Johann Kuttruff, Nils Müller, Rudi Böhringer, Matthias Böhringer und Eric Maier
Weitere Gottesdienste
Sonntag, 14.2. - Invokavit
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. i.R. Günther Kempka)
Freitag, 19.2.
19.30 Uhr Passionsandacht im Chorraum der Kirche
Sonntag, 21.2. - Reminiszere
10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage (Pfr. Christoph Heinritz mit Diakon Rudi Auracher von „Kirche Unterwegs“)
Freitag, 26.2.
19.30 Uhr Passionsandacht im Chorraum der Kirche
Sonntag, 28.2. - Okuli
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Heinritz)
► Frauenfrühstück am 17. Februar im Gemeindehaus
Zum ersten **Frauenfrühstück im neuen Jahr am 17. Februar** sind wieder alle Frauen ins Gemeindehaus eingeladen. Als Referentin kommt Frau Gaby Sons aus Walldorf-Häslach zu uns mit dem Thema „Was im Leben wirklich zählt!“. Beginn: 9.00 Uhr!
Der Unkostenbeitrag beträgt 5 €. Ein Büchertisch wird aufgestellt.
►„Seniorentreff“ (Achtung neuer Name!) am 18. Februar im Gemeindehaus
Bei seinem letzten Treffen hat das Vorbereitungsteam unseren Treff 60Plus in „Seniorentreff“ umbenannt. Da das Alter der Teilnehmer zum größten Teil über 75 Jahren ist, dachten wir, es ist an der Zeit, den Namen dem Alter entsprechend anzupassen. Wir hoffen, dass diese Änderung auf Zustimmung stößt und weiterhin alle sich angesprochen fühlen, die sich gerne von unseren doch recht interessanten Themen ansprechen lassen und die Gemeinschaft miteinander schätzen.
Am 18. Februar ist es wieder so weit. Alle älteren und interessierten Gemeindeglieder sind herzlich zum „Seniorentreff“ ins Gemeindehaus eingeladen. Dekan i. R. Reinhard Tröster aus Schwäbisch Hall kommt zu uns und berichtet über die Kirche in Armenien: „Armenien - Land der Steine, Klöster und älteste Staatskirche der Welt (301 n. Chr.)“. Wie immer gibt es Kaffee und Kuchen. Beginn: 14.30 Uhr!
►Kinderbibeltage im Gemeindehaus
Von Freitag, 19. Februar, bis Sonntag, 21 Februar, finden im Gemeindehaus wieder Kinderbibeltage statt mit dem Thema „Die Jäger des verlorenen Schatzes“. Alle Kinder von der 1.-6. Klasse sind dazu herzlich eingeladen.
Freitag, 19.2., 15.00 - 17.30 Uhr
Samstag, 20.2., 10.00 - 16.00 Uhr (mit Mittagessen)
Sonntag, 21.2., 10.00 Uhr Familiengottesdienst
Die Teilnahme ist ohne Anmeldung und kostenfrei. Die Kinderbibeltage werden von einem Team zusammen mit Diakon Rudi Auracher von „Kirche Unterwegs“ durchgeführt.
►Goldene Konfirmation
Als Sonntag für die goldene Konfirmation haben wir dieses Jahr den 6. März vorgesehen. Damit auch die Feier der goldenen Konfirmation

stattfinden kann, ist es notwendig, dass jemand aus dem Kreis der goldenen Konfirmanden (Konfirmationsjahrgang 1966) mit Pfr. Heinritz Kontakt aufnimmt. Gemeinsam werden wir dann das Jubiläum vorbereiten.

Evang. Kirchengemeinde Langenbeutingen

Wochenspruch für die kommende Woche
Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn. (Lk 18, 31)

Die nächsten Gottesdienste in unserer Gemeinde
Sonntag, 7. Februar 2016 -Estomihi
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeindehaus - Dis triktspredigtreihe - (Pfr. Wolfgang Wilhelm)

Vorschau
Sonntag, 14. Februar 2016 - Invokavit
10.00 Uhr: Tauferinnerungsgottesdienst für die ganze Familie (Pfr. Just-Deus)

Regelmäßige Termine in unserer Gemeinde
Dienstag
20.00 Uhr Nähkreis
Mittwoch
9.30 Uhr Spielkreis
15.00 Uhr Konfirmandenunterricht
Donnerstag
15.30 Uhr Winterbibelstunde (14-täglich)
Freitag
17.00 Uhr Mädchenjungschar im Gemeindehaus Pluspunkt
19.00 Uhr Abendgebet (monatlich, i.d.R. am 2. Freitag im Monat)
Sonntag
10.00 Uhr Gottesdienst
10.00 Uhr Kinderkirche (14-täglich um 10.00 Uhr im Pluspunkt) 7.2.2016, 21.2.2016, 6.3.2016
11.00 Uhr Kirchkaffee im Anschluss an den Gottesdienst

Aktuelle Informationen aus unserer Kirchengemeinde
► Winterbibelstunde
Augen auf und durch - unter diesem Motto beschäftigen wir uns mit dem ersten Abschnitt des Sacharjabuches in unserer diesjährigen Winterbibelstunde am Donnerstag, den 4. Februar um 15.30 Uhr im Gemeindehaus. Dazu laden wir herzlich ein!

► Einladung zum Besuchsdiensttreffen
Am Donnerstag, 4. Februar trifft sich unser Besuchsdienst-Team um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Pluspunkt zum Austausch und zur Koordinierung der Besuchsdienstarbeit in unserer Kirchengemeinde.

► Tauferinnerungsgottesdienst mit Konfi-3-Kindern
Am Sonntag in einer Woche (14.2.2016) sind Jung und Alt eingeladen zum Familiengottesdienst. Dieser Gottesdienst wird als Tauferinnerungsgottesdienst gefeiert werden und darum sind alle getauften Kinder mit Eltern und Paten besonders herzlich zum Familiengottesdienst eingeladen. Wer mag darf gerne seine Taufkerze mitbringen. Diesen Gottesdienst feiern wir mit unseren Konfi-3-Kindern, die sich in den letzten Wochen mit dem Thema Taufe beschäftigt haben.

► Wettbewerb zur Gestaltung der Grünfläche am Gemeindehaus
Im letzten Gemeindebrief (Anfang Dezember) haben wir dazu aufgerufen, Vorschläge zur Gestaltung der Grünfläche am Gemeindehaus einzureichen. Der Kirchengemeinderat hat darüber diskutiert, was dazu die Leitlinien für neue, frische Ideen sein könnten. Dabei haben sich drei Bereiche herausgestellt, für die wir dieses Gelände neu gestalten wollen: Gottesdienste im Freien, Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Geselligkeit und Feste. Für die besten drei Ideen, die dann auch umgesetzt werden, gibt es je eine Eintrittskarte für die Landesgartenschau 2016 in Öhringen zu gewinnen. Vorschläge und Ideen können Sie bis Ende Februar 2016 mit Angabe von Namen und Adresse im Pfarramt abgeben.

► Vorankündigung: Bethel-Sammlung 2016
Die alljährliche Bethel-Kleidersammlung wird in diesem Jahr vom **23. bis 29. Februar** durchgeführt. Wie immer können Sie gebrauchte und noch gut erhaltene Altkleider in der Pfarrscheuer in Langenbeutingen in dieser Zeit abgeben. Säcke und Informationsblätter für die Sammlung werden Ihnen zugestellt und liegen auch in der Kirche und im Gemeindehaus zum Mitnehmen bereit. **Bitte geben Sie die Säcke nur in dem angegebenen Zeitraum und nicht schon vorher und nicht später ab!**
►Seit 1891 gibt es die Brockensammlung Bethel. Das Motto, ein Zitat aus dem Johannes-Evangelium, steht noch heute über dem Eingang in Bethel: „Sammelt die übrigen Brocken, auf dass nichts umkomme!“ Heute werden über evangelische Kirchengemeinden in ganz Deutschland rund 11.000 Tonnen Kleidung und Schuhe im Jahr gesammelt. Die Vermarktung der Kleidung trägt dazu bei, die vielfältigen Aufgaben der von Bodelschwinghschen Stiftungen Bethel zu finanzieren. Ein Teil der Sach- und Kleiderspenden wird direkt in Bethel verwendet. Im Laden Pangilo können Bewohner Bethels und Menschen, die Hilfe zum Lebensunterhalt beziehen, zu sehr günstigen Preisen einkaufen. In den weiteren Shops kann jeder stöbern und kaufen. Alles, was nicht in Bethel verwertet werden kann, wird an Vertragshändler weiterveräußert. Das geschieht gemäß den vertraglichen Kriterien des Dachverbandes FairWertung e.V.“
Der Dachverband „FairWertung e.V.“ ist ein bundesweiter Zusammenschluss gemeinnütziger und kirchennaher Organisationen. Gemeinsames Ziel ist das transparente und umweltverträgliche Sammeln und Verwerten von gebrauchter Kleidung. FairWertung möchte für einen verantwortungsvollen Umgang mit gebrauchter Kleidung sensibilisieren und über die Zusammenhänge des Textilrecyclings informieren. Nähere Informationen dazu finden Sie unter www.fairwertung.de.

► Vorankündigung Seniorennachmittag
Am 16. Februar um 14.30 Uhr sind unsere Seniorinnen und Senioren wieder herzlich zum Seniorennachmittag im Gemeindehaus Pluspunkt eingeladen. Wie immer erwartet Sie ein liebevoll geschmückter Tisch mit Kaffee und Kuchen, Brezeln und Wein, Gemeinschaft und Gespräche und ein spannendes Thema. Pfarrerin Claudia Koog aus Pfedelbach wird dieses Mal den Nachmittag gestalten mit Anregungen und Gedanken zur Jahreslosung. Dazu laden wir schon heute alle Seniorinnen und Senioren herzlich ein.

Evang. Pfarramt in Langenbeutingen
Pfarrer Tilman Just-Deus
Hohenloher Straße 11
74243 Langenbrettach-Langenbeutingen
Telefon 07946/8783
Fax 07946/940631
E-Mail: pfarramt.langenbeutingen@elkw.de
www.kirchenbezirk-oehringen.de/kirchengemeinden/langenbeutingen/

Katholische Seelsorgeeinheit JaKoBuS

Mariä Himmelfahrt ▪ Neuenstadt-Kochertürn
Heilig Kreuz ▪ Stein
St. Kilian ▪ Möckmühl

Administrator Pfr. Dr. Henryk Gluszak, Kilianstr. 6, 74219 Möckmühl, Tel. 06298/7130, E-Mail: Henryk.Gluszak@drs.de
Pfr. Renny Mundenkurian, Kirchstr. 2, 74196 Kochertürn
Tel. 07139/931519-4, E-Mail: rennyachan@hotmail.com
Gemeindereferentin Claudia Wahl, Kirchstr. 2, 74196 Kochertürn
Tel. 07139/931519-3, E-Mail: Claudia.Wahl@drs.de
Kath. Pfarrbüro Neuenstadt-Kochertürn und Stein
Kirchstraße 2, 74196 Neuenstadt
Christina Kaiser und Dagmar Dommers
Tel. 07139/931519-1, E-Mail: MH.Neuenstadt-Kochertuern@drs.de
Öffnungszeiten: Mo. 10.00 - 11.30 Uhr, Mi. 9.30 - 11.30 Uhr, Do. 16.30 - 18.30 Uhr
Kath. Pfarrbüro Möckmühl
Kilianstraße 6, 74219 Möckmühl
Dagmar Dommers
Tel. 06298/7130, E-Mail: StKilian.Moeckmuehl@drs.de
Öffnungszeiten: Mi. und Fr. 9.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag, 4.2. - Gedenktag hl. Rhabanus Maurus (Bischof von Mainz)
Stein Kapelle 17.00 Uhr Rosenkranzgebet
Kochertürn 18.00 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Blasiussegen
Freitag, 5.2. - Gedenktag hl. Agatha (Jungfrau, Märtyrin in Catania)

Möckmühl	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Samstag, 6.2. - Gedenktag hl. Paul Miki und Gefährten (Märtyrer in Nagasaki)

Stein	18.30 Uhr	Eucharistiefeier zum Sonntag + Johannes und Paul Befort und Eltern, Johannes und Maria Wendler, Elisabeth Wendler

Sonntag, 7.2. - 5. Sonntag im Jahreskreis, Kollekte Martin Baumgärtner sowie für Flüchtlinge in der Kirchengemeinde

Kochertürn	9.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Kerzenweihe
Züttlingen	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Neuenstadt	10.30 Uhr	Eucharistiefeier mit Kerzenweihe + Maria, Anna und Ludwig Seidl, Tiburtius Lang; Familien Kühner und Geiger
Möckmühl	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier mit Kanzeltausch
Buchhofkapelle	13.30 Uhr	Rosenkranzgebet

Dienstag, 9.2.

Stein Kapelle	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier + Klara und Franz Prantl und Sohn Wilhelm Prantl; Andreas, Franziska und Albert Keicher, Herta und Pius Rischert; Lydia und Gerhard Räbiger
Bramb.Hof	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier + Walter und Claudia Reinhardt, Familien Braun, Bauer und Reinhardt

Mittwoch, 10.2. - Aschermittwoch, Fast- und Abstinenztag

Kochertürn	9.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Austeilung des Aschekreuzes
Stein	9.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Austeilung des Aschekreuzes
Neuenstadt	18.30 Uhr	Eucharistiefeier mit Austeilung des Aschekreuzes
Möckmühl	18.30 Uhr	Eucharistiefeier mit Austeilung des Aschekreuzes

Donnerstag, 11.2. - Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes

Stein Kapelle	17.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Kochertürn	kein Rosenkranzgebet, keine Eucharistiefeier (entfällt)	

Freitag, 12.2.

Möckmühl	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Samstag, 13.2.

Züttlingen	18.30 Uhr	Eucharistiefeier zum Sonntag
Roigheim	18.30 Uhr	Eucharistiefeier zum Sonntag

Sonntag, 14.2. - 1. Fastensonntag

Kochertürn	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Stein	9.00 Uhr	Eucharistiefeier + Hildegard Rischert, Annemarie Peter
Neuenstadt	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Möckmühl	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Buchhofkapelle	13.30 Uhr	Rosenkranzgebet

- **Mini-Fasching für alle Ministranten in Neuenstadt am 5. Februar**

Am Freitag, 5. Februar findet für alle Ministranten um 17.00 Uhr eine Mini-Faschingsfeier im Gemeindezentrum in Neuenstadt statt. Wer Lust hat darf gerne verkleidet kommen.

- **Gemeindebrief zu Ostern - Redaktionsschluss am 7. Februar**

Wir würden uns freuen, wenn von Gruppen oder Einzelpersonen Beiträge eingebracht werden, die über Veranstaltungen berichten oder auf etwas Zukünftiges aufmerksam machen. Bitte schicken Sie bis spätestens 7. Februar Ihren Artikel bzw. Ihre Terminpläne per E-Mail ans Pfarrbüro (MH.Neuenstadt-Kochertuern@drs.de). Sie erleichtern uns die Arbeit, wenn Sie bei Ihrem Text keine Formatierungen vornehmen (kein fett, kursiv, Einzug, Schriftenvielfalt, Textfelder, mehrspaltige Formatierung, ...) und Bilder separat schicken. Bitte achten Sie auf Beschränkung der Datenmenge von 5 MB, die bei Bildern schnell erreicht werden kann.

- **Öffnungszeiten des Pfarrbüros in den Winterferien**

Während der Winterferien vom 8. bis 12. Februar ist das Pfarrbüro nur am Montag von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr und am Mittwoch ab 9.30 Uhr bis geöffnet. Wir bitten um Beachtung. Pfarrer Renny Mundenkurian ist über die Durchwahl - 4 zu erreichen.

- **Faschingsumzug des Dekan-Dieterich-Kindergartens am Montag, 8. Februar um 10.00 Uhr**

Rums didel dums didel Dudelsack,
Heute treiben wir Schabernack;
Heute wird Musik gemacht,
einmal nur ist Fasenacht.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Kochertürn, der katholische Dekan-Dieterich-Kindergarten veranstaltet am Rosenmontag, 8.2.2016 bei gutem Wetter einen kleinen Faschingsumzug durch Kochertürn. Mit Musik, guter Laune und bunten Kostümen startet unser Umzug um ca. 10.00 Uhr im Kindergarten. Von dort aus geht unser kleiner Umzug über die Höllenbergstraße in Richtung Steinäckerstraße bis zur Von-Thierbach-Straße. Dort ziehen wir weiter zur Friedhofstraße, bis hin zur Kirchstraße, um dann wieder zurück in den Kindergarten zu gelangen. Die Kinder freuen sich schon sehr, Ihnen ihre Kostüme auf der Straße zeigen zu können und laden Sie hiermit herzlich ein mit uns zu feiern. Kindergarten Kochertürn helau.

Die Kinder und Erzieherinnen des Katholischen Dekan-Dieterich-Kindergartens Kochertürn

- **ökumenisches Senioren-Begegnungs-Café in Neuenstadt**

Herzliche Einladung zum ök. Senioren-Begegnungs-Café im evangelischen Gemeindehaus in Neuenstadt am Montag, 8. Februar 2016, von 14.30 bis 16.30 Uhr.

- **Gemeindeaktion vom Fastenstrauch zum Osterstrauß**

In unseren Kirchen in Neuenstadt und Kochertürn steht ein kahler Strauß aus Zweigen: ein Fastenstrauch. Die ganze Gemeinde ist eingeladen, in der Zeit von Aschermittwoch bis Ostern einen Fastenstrauch zum Blühen zu bringen. Der Weg, auf den wir uns vom Aschermittwoch bis zum Osterfest begeben, ist ein Weg vom Fasten zum Feiern, vom Dunkel ins Licht, von der Entbehrung zur Erfüllung, vom Tod zum Leben - zur Auferstehung. Dieser Weg zur persönlichen Blüte und Fülle, den ich vielleicht durch meinen Vorsatz gestalten kann, wird durch das Schmücken dieses Fastenstrauches begleitet und sichtbar gemacht. Damit Neues wachsen kann, muss Altes und Gegenwärtiges überdacht und manchmal überwunden werden. Jedes Mal, wenn wir in die Kirche kommen, dürfen wir für jeden Tag, an dem ein Vorsatz gelungen ist, ein Kreppband oder eine Blüte an einem Zweig des Strauches anbringen. Dadurch werden die Zweige von Woche zu Woche mehr erblühen und zu einem richtigen österlichen Strauß werden.

- **Gesundes und Heilsames für Frauen - gesund werden, gesund bleiben - Mütterkuren und Mutter-Kind-Kuren der katholischen Arbeitnehmer-Bewegung**

Wünschen Sie sich ... eine Atempause, eine Stärkung, einen Neubeginn? Die KAB informiert, berät und hilft Frauen in Familienverantwortung auf ihrem Weg zu einer Mütter- oder Mutter-Kind-Kur.

Sprechzeiten nach Voranmeldung unter Tel. 07131/89809-111, E-Mail: kurberatung-hn@blh.drs.de. Flyer liegen an den Schriftenständen in den Kirchen aus.

- **Arbeitskreis Leben Heilbronn**

Der AKL ist 1984 entstanden aus dem gemeinschaftlichen Suchen nach neuen Wegen in der Begleitung von Menschen nach einem Suizidversuch. Daran beteiligen sich Interessiert aus der medizinischen Intensivstation, der Psychiatrie, der Telefonseelsorge, der Krankenhausseelsorge, den psychologischen Beratungsstellen und Vertretern der beiden Kirchen.

An sechs Abenden, einmal im Monat, trifft sich die Trauergruppe für Hinterbliebene nach Suizid im Heinrich-Fries-Haus Heilbronn, Bahnhofstr. 13. Eine Voranmeldung ist erforderlich. Den Beginn der nächsten Trauergruppe erfragen Sie bitte direkt beim AKL unter Tel. 07131/164251 oder per E-Mail akl-heilbronn@ak-leben.de.

Oder haben Sie Interesse an der Begegnung mit Menschen und wollen Ihre Fähigkeiten einbringen und erweitern in der Begleitung von Menschen in Lebenskrisen? Dann sollten Sie beim AKL mitarbeiten. Infoflyer mit Anmeldung liegen an den Schriftenständen in den Kirchen aus.

- **„Nein“ - eine liebevolle Antwort - herzliche Einladung zum Familienwochenende des Verbandes katholisches Landvolk**

Von Freitag, 19. bis Sonntag, 21. Februar 2016 lädt der Verband katholisches Landvolk VKL alle interessierten Familien herzlich ein zum Familienwochenende im Kloster Heiligkreuztal. Der Kurzurlaub mit Bildungscharakter hat für alle Familienmitglieder etwas zu bieten. Inhaltliches Schwerpunktthema für die Erwachsenen ist das Nein, als liebevolle Antwort. Dabei geht es nicht nur darum, dass Kinder lernen,

ein Nein der Eltern akzeptieren, sondern auch umgekehrt. Gemeint ist ein liebevolles Nein, welches eigentlich ein Ja zu eigenen, essenziellen Bedürfnissen ist. Im gemeinsamen Austausch möchten wir herausfinden, was es oft so schwer macht, liebevoll Nein zu sagen oder es zu akzeptieren, und wie wir es anfangen können, ein solches Nein in unser Familienleben einzuführen. Während der Gesprächsrunden werden die Kinder bestens betreut.
Das Kloster Heiligkreuztal ist ein idealer Ort, um sich mit Fragen zu beschäftigen, die im Alltag oft zu kurz kommen, sich wieder auf Werte zu besinnen und mit der ganzen Familie einfach eine schöne Zeit zu verbringen. Die Leitung des Wochenendes haben Susanne Zeller-Riedel und Wolfgang Schleicher. Es kostet für Erwachsene 120 Euro, für Kinder 40 Euro. Das Dritte und weitere Kinder sind frei. Anmeldung bis 8. Februar 2016 bei der Geschäftsstelle des VKL, Tel. 0711/9791-117/118/176 oder Fax 0711/9791-152,
E-Mail: vkl@landvolk.de.

Jehovas Zeugen Versammlung Neuenstadt

Liststraße 2, 74196 Neuenstadt, Tel. 07139/3878
Freitag, 5.2.

19.00 Uhr	Schätze aus Gottes Wort - Themen: „Nehemia liebte die wahre Anbetung (Video)"; „Nach geistigen Schätzen graben" und Bibellesung: Nehemia Kap. 3 Verse 1 bis 14
19.30 Uhr	Uns im Dienst verbessern - Sich mit den Gesprächsvorschlägen vertraut machen (Videos und Besprechung)
19.45 Uhr	Unser Leben als Christ - Besprechung über die Planung zum Gedächtnismahl sowie Versammlungsbibelstudium anhand des Buches: „Ahmt ihren Glauben nach" - Thema: „Er machte trotz Enttäuschungen weiter"

Sonntag, 7.2.

10.00 Uhr	Biblischer Vortrag mit dem Thema: „Jehova ist seinem Volk ‚eine sichere Höhe'"
10.40 Uhr	Wachtturmstudium anhand des Artikels: „Jehova, der Gott der Kommunikation" gestützt auf Hiob Kap. 42 Vers 4

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind jederzeit willkommen.
Internet: www.jw.org

Evang. Bezirksjugendwerk Neuenstadt

Am kommenden Samstag, 6. Februar findet der Jugendgottesdienst des EJN „Checkpoint Jesus" im Gemeindehaus in Brettach statt. Beginn ist um 19.00 Uhr. Euch erwartet eine spannende Predigt zu einem bestimmten Thema. Danach gibt es leckeres Essen, gute Gespräche, Zeit zum Chillen ...
Auf euer Kommen freut sich das Checkpoint-Team

Vereinsmitteilungen

SGM Langenbrettach

Vorbereitungsspiele
Im Rahmen seiner Vorbereitung auf die am 28.2.2016 beginnende Rückrunde bestreitet die SGM Langenbrettach einige Freundschaftsspiele. Geplant sind folgende Spiele:
Freitag, 5.2.2016 in Langenbeutingen
SGM Langenbrettach - SV Bonfeld, Beginn um 19.00 Uhr
Samstag, 6.2.2016 in Ohrnberg
TSV Ohrnberg - SGM Langenbrettach, Beginn um 14.00 Uhr
Donnerstag, 11.2.2016 in Schwabbach
TSV Schwabbach - SGM Langenbrettach, Beginn um 19.00 Uhr
Samstag, 13.2.2016 in Lampoldshausen
SV Lampoldshausen - SGM Langenbrettach, Beginn um 14.00 Uhr
Samstag, 20.2.2016 in Brettach oder Langenbeutingen
SGM Langenbrettach - SGM Stein/Kochert. 2, Beginn um 15.00 Uhr
Sonntag, 28.2.2016 dann das erste Rückrundenspiel
UFC Neckarsulm I - SGM Langenbrettach I
in Amorbach, Beginn um 15.00 Uhr!

SGM Jugendfußball

Bambini
Spieltag in Oedheim
Hier hieß unser erster Gegner Neudenau/Siglingen. Bis unsere Mannschaften merkten, dass wir schon spielten, lagen sie 2:0 zurück. Unsere erste Mannschaft kämpfte sich auf 2:2 heran, musste aber in der Schlussminute den Siegtreffer von Neudenau/Sieglingen hinnehmen. Mannschaft zwei dagegen musste noch zwei Treffer hinnehmen und unterlag mit 4:0. Der TSV Weinsberg war unser nächster Gegner, hier war unsere erste Mannschaft endlich hellwach und gewann mit 4:1. Die zweite Mannschaft unterlag verletzungsbedingt mit 5:2. Nach kurzer Pause spielten wir nun gegen Ellhofen. Die erste Mannschaft erkämpfte sich hier ein tolles 3:0. Unsere zweite Mannschaft ging durch die Verletzungen ängstlich ins Spiel und unterlag Ellhofen mit 2:6. Der nächste Gegner hieß Oedheim. Die zweite Mannschaft kämpfte toll, unterlag aber leider sehr knapp mit 2:1. Die erste Mannschaft dagegen erkämpfte sich ein 2:4. Das letzte Spiel bestritten wir gegen Neckarsulm. Auch hier verlor die zweite Mannschaft knapp mit 3:1. Die erste Mannschaft gewann ihr Spiel dagegen mit 6:0.
Es spielten und kämpften für die erste Mannschaft: Fabian Franke, Jonas Weiß, Nick Stein und Lukas Gejderwicz.
Für die zweite Mannschaft spielten und kämpften: Jonas Gebhardt, Mattis Dietrich, Elias Brechtel und Aron Kubach Kastropp
Danke an die Eltern, die uns am frühen Sonntag unterstützt haben.
Julika und Steffi

F-Junioren
Hallenturnier in Neuenstadt
Ergebnisse

SC Amorbach - SGM Langenbrettach	0:0
SGM Langenbrettach - SC Michelbach	0:3
SGM Langenbrettach - TGV Eintracht Beilstein	0:1
TSG Öhringen - SGM Langenbrettach	1:0
Spiel um Platz neun:	
SGM Langenbrettach - SC Dahenfeld	1:0

Beim Turnier in Neuenstadt erwischte unsere F-Jugend eine sehr starke Gruppe. Gleich im ersten Spiel die spielstarken und robusten Amorbacher. Hier hielten wir jedoch sehr gut körperlich dagegen und erkämpften uns ein verdientes Unentschieden. Im zweiten Spiel dann der SC Michelbach. Hier verschliefen wir die ersten zwei Minuten und lagen so schnell mit 0:2 gegen den späteren Dritten zurück. Dann aber wieder eine konsequente Abwehrarbeit bis kurz vor Schluss, als man noch ein Gegentor kassierte. Im Spiel gegen Beilstein kamen wir auch vereinzelt zu Angriffen, aber auch hier zu wenig Durchschlagskraft nach vorne. Kurz vor dem Ende mussten wir dann den unglücklichen Gegentreffer hinnehmen und verloren dieses Spiel. Jetzt wollten wir dann gegen Öhringen nochmals alles geben, die spielerisch die wohl stärkste Truppe waren. Dies gelang uns auch hervorragend und die TSG musste schon alles in die Waagschale werfen, um uns knapp zu schlagen. So kam es dann im Spiel um Platz neun gegen den SC Dahenfeld. Hier wollten wir unbedingt gewinnen und das Spiel wog hin und her. Hier konnten wir kurz vor dem Ende den viel umjubelten Siegtreffer erzielen. Das hatten sich unsere Jungs auch verdient. Bei nur insgesamt 5 Gegentoren in den 5 Spielen waren wir in der Abwehr ein unangenehmer Gegner. Defensiv war das schon klasse. Dennoch müssen wir uns im Spiel nach vorne auch verbessern. Besonderes Lob geht an Artur, der alles hielt, was zu halten war.
Es spielten: Artur Hert, Nico Müller (1 Tor), Daniel Ruttloff, Lionel Gashi, Luca Pfisterer, Torben Mulfinger und Elias Bechle
Das Trainerteam

E-Junioren
Hallenpokalturnier am Sonntag, 24.1.2016 in Pfedelbach
Unser erster Auftritt im neuen Jahr begann mit einem souveränen Sieg gegen den TSV Kupferzell. Nach überlegenem Spiel standen am Ende ein deutlicher 5:1-Erfolg und ein guter Auftakt in das Turnier fest. Schon im darauffolgenden Spiel ging es gegen die Heimmanschaft TSV Pfedelbach I hoch her. In einem mitreißenden Spiel gegen den späteren Turniersieger hielten wir toll dagegen und kamen zu einem hochverdienten 1:1-Unentschieden. Im abschließenden Spiel gegen den TSV Nördlingen gelang uns nicht sehr viel, aber trotzdem reichte es am Ende noch zu einem 2:0-Erfolg gegen

einen harmlosen Gegner. Die Konstellation wollte es so, dass wir im Viertelfinale mit dem TSV Michelfeld auf einen starken Gegner trafen. In einem guten Spiel hielt uns Leni mit einigen Glanzparaden mehrfach im Spiel. Leider ließen auch wir beim Stand von 1:1 einige tolle Konterchancen liegen und so kassierten wir Sekunden vor dem Ende ein unglückliches Gegentor, welches das Ausscheiden aus dem Turnier bedeutete.
Enttäuscht, aber mit einigen Erfahrungen und eine Medaille reicher traten wir die Heimreise an. Neben Lenis toller Leistung im Kasten sind auch die 7 Tore von Marco zu erwähnen, der einen besonders torhungrigen Tag hatte.
Am 21.2. (Böckingen) und 28.2. (Hardthausen) treten wir zu weiteren Hallenturnieren an.
Folgende Spieler kamen für die SGM Langenbrettach zum Einsatz:
Robert Gruber, Kai Hohenschläger, Marco Hofmann, Finn Schönbeck, Mika Schaffner, Nick Prechtel, Merle Niemann, Lendrit Mazrekaj (TW).
Euer Trainerteam Brazzo und Fränk

TSV Brettach

TSV-Wanderjahr 2016
Seniorenwanderung am 14.2.2016!
Gute Nachrichten für alle Wanderfreunde: In einer zunächst losen Kooperation mit dem Schwäbischen Albverein, Ortsgruppe Neuenstadt, kann der TSV Brettach ab sofort auch regelmäßige, monatlich geführte Wanderungen anbieten. Gemeinsam starten wollen wir gleich jetzt zum Valentinstag am **Sonntag, 14.2.** mit einer ersten gemeinsamen Schnupperwanderung. Interessierte treffen sich pünktlich **um 10.00 Uhr** im Parkhaus (Edeka/Aldi Neuenstadt). In Fahrgemeinschaften fahren wir dann um 10.30 Uhr nach Olnhausen (Parkplatz Sportheim/Campingplatz). Von hier aus starten wir in einen etwa 12 km langen Jagsttal-Rundgang und überwinden dabei rd. 120 Höhenmeter. Zur Halbzeit-Stärkung wollen wir dann alle in Widdern im Café-Restaurant Reinert gemütlich zum Mittagessen einkehren. Anschließend führen wir unseren Rundgang fort und treten nach ungefähr 3,5 Std. wieder den Heimweg an.
Warum wandern wir? Wandern ist eine der beliebtesten Outdoor-Freizeitaktivitäten der Deutschen. Wandern macht schlau. Wandern stärkt Kreislauf und Ausdauer, senkt den Blutdruck und fördert die Koordination, Wandern stärkt Fitness und Selbstwertgefühl und steigert die Bewegungslust. Ein wichtiger Aspekt ist zudem die Kameradschaftspflege, die Geselligkeit sowie das Naturerleben.
Nicht nur für TSV-Mitglieder: Wie schon bei unserer ersten Wanderung sind alle Interessierte herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, kommen Sie einfach rechtzeitig zum Treffpunkt.
Ein chinesisches Sprichwort sagt „Selbst die weiteste Reise beginnt mit dem ersten Schritt“. Unseren ganz besonderen Dank möchten wir deshalb an unser Mitglied Waldemar Ehnle richten, der im Auftrag des Vorstands die Kooperation mit unseren Neuenstädtern Nachbarn eingefädelt hat. Waldemar und seine Frau Doris werden an diesem Tag auch unsere Wanderführer sein. Antworten auf weitere Fragen erhalten Sie gerne unter Telefon 07139/ 7841. Gleichzeitig geht unser Dank für die spontane Kooperationsbereitschaft an die Vorsitzende der Ortsgruppe Neuenstadt Frau Gerda Wagner. Wir freuen uns auf viele gemeinsame, fröhliche Aktivitäten.
Weitere Wandertermine: Wer zu diesem Termin an der Schnupperwanderung nicht teilnehmen kann, findet auf der TSV-Webseite **www.tsv-brettach.net** den vollständigen Wanderkalender 2016.
Legendärer Theaterabend
Mit einem echten Kracher startet der TSV Brettach in seine neue Theatersaison 2016.
Mit der weltweit meistgespielten Boulevardkomödie „Boeing Boeing“ von Autor Marc Camoletti heißt es am Samstag 20.2. (Beginn 19.00 Uhr) und Sonntag, 21.2. (Beginn 15.00 Uhr) in der Brettacher Gemeindehalle wieder Bühne frei und Vorhang auf. Saalöffnung ist jeweils 1 Stunde vorher.
Was passiert wenn ...?
Was passiert, wenn ein ambitionierter junger Innenarchitekt im Stuttgart der 70er-Jahre mit drei Stewardessen gleichzeitig verlobt ist?
Was passiert wenn eine nicht abfliegt, die abfliegen sollte, eine landet, die nicht landen sollte und die dritte währenddessen noch gemütlich in seiner Badewanne liegt?
Was passiert, wenn die notorisch nörgelnde Haushälterin des Innenarchitekten mit der Situation völlig überfordert ist und sich zu allem Übel auch noch ein alter Schulfreund in der Wohnung des Innenarchitekten einnistet?
Finden Sie es heraus: Der Kartenvorverkauf der begehrten Platzkarten startet ab **Mittwoch, 27.1.** in der Brettacher Geschäftsstelle der Volksbank Neuenstadt-Möckmühl zu 7,- €.
Restkarten kann es noch an der Abendkasse zu 8,- € geben. Reservierungen nicht möglich!
An beiden Tagen verwöhnen wir unsere Gäste mit warmer Küche und passenden Getränken.
Am Samstagabend hat zudem unser traditioneller Barbetrieb geöffnet und am Sonntagnachmittag bieten wir in unserem Theater-Café eine reichhaltige Kuchen- und Tortenauswahl mit Kaffee.
Seien Sie herzlich eingeladen.
Ihre Laienspielgruppe des TSV Brettach

Abteilung Turnen

Montag	Uhrzeit	Übungsleiter/-in
Vorschulturnen Gemeindehalle	16.15 - 17.15	Patricia und Madleine Strobel
Streetdance JustDance ab 14 J. Gemeindehalle	18.00 - 19.00	Carina Lierheimer
Jumping Fitness Gemeindehalle/Voranmeldung!	19.00 - 20.00	Carina Lierheimer
Dienstag		
Sport-Spiel-Spaß 1. u. 2. Klasse Gemeindehalle	16.00 - 17.00	Sina Keinert, Claudia Dörr, Melanie Englert
Sport-Spiel-Spaß 3.-5. Klasse Gemeindehalle	17.00 - 18.00	Sina Keinert, Claudia Dörr
Fit und gesund Gemeindehalle	19.30 - 20.30	Claudia Wendt-Bösch
Steppaerobic, BBP ab 18 J. Gemeindehalle	20.30 - 21.30	Silke Schieferdecker
Lauftreff Treffpunkt Sportplatz Brettach	19.00 Uhr	Susanne Schumacher
Mittwoch		
KiTu ab 4 Jahren Schulsporthalle	17.00 - 18.00	Nadine Lierheimer, Isabel Fromm, Sina Schenk
Donnerstag		
Streetdance ab 2. - 4. Klasse Schulsporthalle	17.30 - 18.30	Elena Seebach, Vanessa Böttcher
Streetdance ab 10 Jahren Schulsporthalle	18.30 - 19.30	Elena Seebach, Vanessa Böttcher
Zumba Fitness ab 18 Jahren Schulsporthalle	19.30 - 20.30	Christine Thier
Jumping Fitness Gemeindehalle/Voranmeldung!	18.30 - 19.30	Carina Lierheimer
Männerturnen Gemeindehalle	19.30 - 20.30	Michael Potocean
Jumping Fitness Gemeindehalle/Voranmeldung!	20.30 - 21.30	Carina Lierheimer

Für Neuzugänge ist ein „Reinschnuppern“ in allen Gruppen kostenlos bis zu 3-mal möglich, ehe man sich für eine Mitgliedschaft beim TSV Brettach entscheidet, außer Jumping-Fitness! siehe auch Infos dazu auf der Hompage des TSV Brettach. Sollten Sie noch Fragen haben oder Infos benötigen, können Sie jederzeit gerne die Übungsleiterinnen vor Beginn/Ende der Turnstunde ansprechen, oder einfach eine E-Mail an die Turnabteilung mit Ihrem Anliegen senden. E-Mail: tsvbrettach-turnabteilung@t-online.de Aktuelle Infos werden auch über unsere Hompage des TSV Brettach
www.tsv-brettach.net veröffentlicht.

TSV Langenbeutingen e.V.

Trainingsangebote

Abteilung	Trainings-tag	Trainingszeit	Ort	Übungsleiter/ Ansprechpart-ner
Damen- und Mädchenfußball				
Damenfußball I	Mittwoch	19.30 - 21.00 Uhr	Sportplatz	Helen Götz
	Freitag	19.00 - 20.30 Uhr		
Damenfußball II	Montag u. Mittwoch	19.30 - 21.00 Uhr		
In den Wintermonaten findet für beide Mannschaften montags ab 19.00 Uhr das Hallentraining in der Talhalle statt.				
Mädchenfußball C	Montag u. Mittwoch	18.00 - 19.30 Uhr	Sportplatz	Laura Susset/ Walter Koch
Mädchenfußball B	Montag u. Mittwoch	18.00 - 19.30 Uhr	Sportplatz	Marcel Kubach/ Patrick Rein
In den Wintermonaten Hallentraining in der Talhalle: Montags 18.00 - 19.00 Uhr C-Mädchen und freitags 17.00 - 19.00 Uhr B-Mädchen				
Fußball AH				
Fußball AH	Donners-tag	19.30 - 21.00 Uhr	Sportplatz	Alwin Eherler/ Steffen Öttinger
In den Wintermonaten findet für die AH donnerstags von 19.00 bis 20.15 Uhr das Hallentraining in der Talhalle statt.				
Kinderturnen				
Kinderturnen 3 - 4 J.	Montag	15.00 - 15.45 Uhr	Talhalle	Susanne Fritz/ Diana Bechle/ Sabrina Pfisterer
Kinderturnen 5 - 6 J.	Montag	15.45 - 16.30 Uhr	Talhalle	Susanne Fritz/ Diana Bechle/ Sabrina Pfisterer
Schulkinder ab 6 J.	Montag	16.30 - 17.30 Uhr	Talhalle	Matthias Brosig/ Torben Ruttloff
Eltern-Kind-Turnen bis 3 J.	Donners-tag	9.30 - 10.45 Uhr	Talhalle	Kerstin Lamp
Rope Skipping				
Rope Skipping ab 6 J.	Mittwoch	17.00 - 18.00 Uhr	Talhalle	Celina Mokros
Dance Academy				
Dance Academy ab 8 J.	Mittwoch	17.30 - 18.30 Uhr	Bewegungs-raum Grund-schule	Miriam Kuhn
Frauenturnen				
Frauenturnen I	Dienstag	8.30 - 9.45 Uhr	Talhalle	Simone Furkert
Frauenturnen II	Mittwoch	20.30 - 21.30 Uhr	Talhalle	Martina Schmie-deberg/Isabella Benz
Breitensport				
Breitensport	Montag	19.00 - 20.30 Uhr	Talhalle	Kurt Rüter/Diet-rich Stötzer
Sport für Ältere				
Sport für Ältere	Freitag	19.00 - 20.15 Uhr	Talhalle	Sandra Dietz
Volleyball				
Volleyball	Freitag	20.15 - 22.00 Uhr	Talhalle	Monika Brumm/ Colin Rust
Badminton				
Badminton	Montag	ab 20.30 Uhr	Talhalle	Nicole Reichert

Abteilung Fußball
Frauenfußball
Start Vorbereitung
Die Frauen des TSV starteten am 1. Februar in die Rückrundenvorbereitung.
Termine in der Vorbereitung
Sonntag, 14.2.2016, 17.00 Uhr
VfK Diedesheim (VL Baden) - TSV Langenbeutingen I
Samstag, 20.2.2016, 15.00 Uhr
TSV Langenbeutingen II - SV Sülzbach II
Samstag, oder Sonntag, 20./21.2.2016
TSG Schwäbisch Hall (Regionenliga) – TSV Langenbeutingen I
Sonntag, 28.2.2016, 11.00 Uhr
Spvgg Stuttgart-Ost - TSV Langenbeutingen I
Samstag, 5.3.2016, 15.00 Uhr
TSV Langenbeutingen II - Spvgg Oedheim
Kurzfristige Änderungen Aufgrund Witterungsbedingungen möglich

Das Team der Turnabteilung bedankt sich
bei allen unseren Sponsoren für die schönen und großzügigen Sach- und Geldgeschenke, die für unsere Tombola an der Kinder- und Jugendwinterfeier eine große Bereicherung waren. Der Erlös kommt den Kindern und Jugendlichen in Form von Neuanschaffungen an Geräten und sonstigem Bedarf in der Turnabteilung zugute.
Apparatebau Waffenschmid, BAG Raiffeisen Neuenstadt, Bäckerei Discher, Bertleff Autotechnik, Blumen Kronmüller, Braun Jürgen Heizung Sanitär Flaschnerei, Brettacher Obst- und Gemüsehäusle Familie Rolf Böhringer, Bürgermeisteramt Langenbrettach, BW Bank Öhringen, Donald Sieber Isoliertechnik, Friseur Bente Wehrbach, Fliesenfachgeschäft Ruttloff & Aßfalg, Fuhrunternehmen Dietmar Braun, Getränke Wörbach, Go Sports Oberndörfer, Gussmann Neuenstadt Optik Uhren Schmuck, Haarwerk Waltraud Bechle, Heiko Baier Schreiner- und Montagearbeiten, Hofmetzgerei Hack, Holzland Neckarmühlbach, Huber Packaging Öhringen, Imkerei Wolfgang Wondrak, Immobilien Thomas Seebold, Kirchbrunnen-Apotheke Inh. Maria Dannert, Kosmetik- und Fußpflegestudio Petra Schimmele-Dautel, Kreissparkasse Heilbronn, Malerbetrieb Walter Sattelberger, Obstbau und Brennerei Waltraud Haag, Plansecur Steffen Dierer und Sandra Weidner, Postlädle Büroartikel Brettach Inh. Silke Peetz, Praxis Dr. Lars Priebe, Praxis für Physiotherapie Kristine Kachelmus, Praxis für Vitametik Martina Ehmann, Rund ums Haus Bad Friedrichshall, Schäffner Feuerschutz Inh. Jochen Krebs, Stein Werbegeschenke Öhringen, Sportheim Brettach Pizzeria Da Rosario, Sport Shop Lumpp Neuenstadt, Vitametik Volksbank Möckmühl-Neuenstadt, Volksbank Bretzfeld, Wasch- und Bügelservice Marliese Kuttruff, Weinstube Ferienwohnungen Reinhard, Werbegeschenke Stein Öhringen.
Herzlichen Glückwunsch an die Hauptgewinner:
1. Hauptpreis
Familien-Jahreskarte für die Landesgartenschau in Öhringen
Viel Vergnügen wünscht Plansecur Steffen Dierer und Sandra Weidner
Gewonnen hat Franziska Gross
2. Hauptpreis
Familienspaß im Erlebnispark Trippsdrill
Viel Vergnügen wünscht Isoliertechnik Donald Sieber
Gewonnen hat Amelie Moll
3. Hauptpreis
Einkaufsgutschein in Öhringen
Viel Spaß beim Shopping wünscht Feuerschutz Jochen Krebs
Gewonnen hat Matti Niemann
4. Hauptpreis
Familieneintrittskarte ins Technikmuseum Sinsheim inklusive IMAX 3D Filmtheaterv
Abenteuerliches Technikerlebnis wünscht Fuhrunternehmen Dietmar Braun
Gewonnen hat Melanie Englert
5. Hauptpreis
Familien-Tageskarte zur Gartenschau in Öhringen
Ein abwechslungsreiches Naturerlebnis wünscht Familie Michael Kronmüller
Gewonnen hat Eline Hofmann
6. Hauptpreis
Familien-Kinokarte im Cineplexx Neckarsulm
Spannenden Kinospaß wünscht Heiko Baier Schreiner- und Montagearbeiten
Gewonnen hat René Waffenschmid
7. Hauptpreis
Aquatoll-Geschenkkarte
Viel Spaß und Vergnügen wünscht Kristine Kachelmus, Praxis für Physiotherapie
Gewonnen hat Lia Seebold
8. Hauptpreis
Einkaufsgutschein bei Getränkevertrieb Wörbach
Viel Spaß beim Einlösen wünscht Getränkevertrieb Wörbach
Gewonnen hat Felix Bender
9. Hauptpreis
Mobiler Bluetooth-Lautsprecher für Smartphones und Tablets inklusive Adapterkabel
Pures Hörvergnügen wünscht Malerbetrieb Walter Sattelberger
Gewonnen hat Nico Müller
10. Hauptpreis
Freibad-Jahreskarte

Sonniges Badewetter wünscht Gemeinde Langenbrettach
Gewonnen hat Vivian Wendt
11. Hauptpreis
Geschenkkarte bei XXL-Euronics
Viel Spaß beim Einkaufen wünscht Autotechnik Bertleff
Gewonnen hat Maximilian Ruth
12. Hauptpreis
Geschenkkarte für das Schenkenseebad
Tolles Badevergnügen wünscht Fliesen Fachgeschäft Ruttloff & Aßfalg GmbH
Gewonnen hat Diego Philipp

Fit und gesund und BBP-Aerobic fällt aus
Bitte um Beachtung und Vormerkung
Am Dienstag, 16.2.2016 finden die Kurse „fit und gesund“ und „BBP-Aerobic“ leider nicht statt.
Der Kurs „BBP-Aerobic“ fällt am 23.2.2016 auch aus.
Viele Grüße Claudia und Silke

Jumping Fitness Fasching
Jumping Fitness bei der 1. Karneval-Prunksitzung in Kochersteinsfeld
Kocheri Kochera Kochero! Diesem Faschingsruf folgten am Samstag zahlreiche Narren nach Kochersteinsfeld ins Bürgerhaus. Die Guggenmusikkapelle Schäppsturm-Fätzer veranstaltete dort in Kooperation mit den Jagsttalnarren aus Züttlingen zum ersten Mal eine Prunksitzung. Dem Publikum wurde ein buntes Programm geboten, wobei unsere Jumper natürlich nicht fehlen durften. Zwischen Guggenmusik, Büttenreden und Gardetanz sollte unsere Jumping-Fitness- Show-Gruppe für Abwechslung im üblichen Faschingsprogramm sorgen. Die Einladung durch Rainer Köller beweist einmal mehr, dass die Vielseitigkeit und Beliebtheit unserer Trendsportart mittlerweile über die Brettacher Gemeindegrenze hinaus bekannt geworden ist. Ob Heilbronner Weindorf, Jahresfeier, Outdoor oder Fasching. ...Jumping Fitness trifft nahezu überall den Nerv der Zeit.
Das eingespielte Team stellte in gewohnter Art und Weise zwei Showeinlagen auf die Beine. Die selbst zusammengestellte Choreografie kam beim Publikum sehr gut an und schon nach wenigen Minuten fand die Stimmung ihren Höhepunkt. Die Show wurde standesgemäß mit der „Rakete Stufe 1 bis 3“ gefeiert. Den Abend ließ man anschließend in gemütlicher Runde an der Fätzer-Bar ausklingen. Zum Faschingswochenende in Kochersteinsfeld gehörte auch am Sonntag ein Kinderfasching. Auch hier wurde nochmal ein Teil der Fasching-Choreografie dargeboten. Auch bei den Kleinen sprang der Funke schnell über und man schaute in zahlreiche begeisterte Kinderaugen. Anschließend waren die Kids zum Mitmachen eingeladen und durften die Trampoline selbst ausprobieren. Schnell waren die fünf Trampoline besetzt und die Jumper von morgen konnten selbst so richtig loslegen. Unsere Farben Grün und Weiß wurden wie immer hervorragend vertreten; Mädels ihr habt in der Kochergemeinde eine sehr gute Visitenkarte hinterlassen. Dafür ein ganz herzliches Dankeschön. Vielen Dank auch an die Familie Wörbach, die wie immer ihren Transporter uns zur Verfügung gestellt hat und an Timo, der als treuer Begleiter und Helfer immer mit dabei ist.
Für den TSV mit dabei waren: Sina Schenk, Carina Lierheimer, Nadine Lierheimer, Isabel Fromm, Jennifer Seeberger.

Kleintierzuchtverein Z538 Langenbrettach e.V.

Am Samstag, 6.2.2016, um 20.00 Uhr, findet unsere diesjährige Jahreshauptversammlung im Sportheim in Brettach, Pizzeria Da Rosario Cleversulzbacher Str. 21 statt.
Beginnen wollen wir um 19.00 Uhr mit einem gemeinsamen Abendessen.

Tagesordnung
1. Begrüßung
2. Protokoll der Jahreshauptversammlung 2015
3. Jahresbericht 1. Vorsitzender
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Kassiers
7. Bericht Zuchtwart Kaninchen
8. Bericht Zuchtwart Geflügel
9. Aussprache über die Berichte
10. Entlastung der Vorstandschaft
11. Wahlen
12. Anträge
13. Ehrungen
14. Vorschau 2016
15. Verschiedenes

Die Vorstandschaft

Im Auftrag Bildungs- u. Sozialwerk Württemberg-Baden e.V.

LandFrauenverein Brettach

Fälligkeit der Mitgliedsbeiträge zum 15.2.2016
Die Mitgliedsbeiträge in Höhe von **30,00** sind zum 15.2.2016 fällig und werden für alle, die am SEPA-Basislastschriftverfahren teilnehmen, unter der jeweiligen Mandatsnummer (=Mitgliedsnummer) zu der Gläubiger-ID unseres Ortsvereins DE 12 265 00000389596 am 15.2.2015 abgebucht.
Alle anderen Mitglieder, die nicht am Abbuchungsverfahren teilnehmen, bitten wir um Überweisung des Beitrags von 30,00 € auf unser Konto mit der **IBAN DE33 6209 1600 0006 8990 05 bei der Volksbank Möckmühl-Neuenstadt.**

Besenwanderung
Bei unserer Besenwanderung zur Familie Schäfter gab es gutes Essen und ein fröhliches Miteinander.

Weltgebetstagsvorbereitung
Am 9.2.2016 um 14.30 Uhr treffen wir uns im Gemeindehaus. Marion Franz, Dagmar Gebhardt und Ute Simpfendörfer berichten uns über Kuba, von dort kommt die diesjährige Weltgebetstagsordnung. Wir erfahren Interessantes und Informatives über Land und Leute und die Situation der Frauen.
Herzliche Einladung an alle interessierten Frauen.

Shotokan Karate Dojo Langenbrettach e.V.

Aktuelles
In den Faschingsferien findet kein Training statt. Helau und alaaff
Training
Montag
19.30 - 21.00 Uhr Erwachsene u. Anfänger in der Bewegungshalle
Mittwoch
17.30 - 18.30 Uhr Anfänger Kinder in der Gemeindehalle
18.30 - 19.45 Uhr Jugendgruppe in der Gemeindehalle
20.00 - 21.30 Uhr Erwachsene u. Anfänger in der Gemeindehalle
Freitag
17.30 - 19.00 Uhr Jugendgruppe in der Bewegungshalle
19.00 - 20.30 Uhr Erwachsene in der Bewegungshalle
ab 20.30 Uhr offenes Training
Homepage: www.shotokan-karate-dojo-langenbrettach.de
OSS

Ortsverband Brettach

Barrieren benennen - Barrieren beseitigen
„Weg mit den Barrieren!“ heißt die aktuelle VdK-Kampagne. Der Sozialverband will mit Aktionen und Veranstaltungen gezielt darauf hinwirken, dass Maßnahmen für eine barrierefreie Gesellschaft getroffen werden. Denn bauliche und sonstige Barrieren verhindern gesellschaftliche Teilhabe. Dagegen profitieren von Barrierefreiheit nicht nur die über 7,5 Millionen Schwerbehinderten und die 17 Millionen Menschen, vor allem Ältere, die bereits mit Einschränkungen leben müssen, sondern auch Familien und Menschen mit vorübergehendem Handicap sowie die gesamte älter werdende Gesellschaft. Der VdK fordert unter anderem klare gesetzliche Regelungen, verbindliche Fristen, Kontrollen sowie Sanktionen, damit Wohnungen, öffentliche Gebäude, Verkehrsanlagen sowie private Dienstleistungen für alle zugänglich werden. Herzstück der Kampagne ist die digitale „Landkarte der Barrieren“ unter www.weg-mit-den-barrieren.de., wo jeder ihm bekannte Barrieren eintragen kann. Weitere Informationen auf dieser Website sowie unter www.vdk-bawue.de im Internet.

Im Auftrag Bildungs- u. Sozialwerk Württemberg-Baden e.V.

LandFrauenverein Langenbeutingen

Liebe LandFrauen,
an unserem letzten Abend haben wir uns ja fast ausgeschüttelt vor Lachen bei dem Lachyogakurs. Demzufolge muss auch mal wieder was Ernstes folgen: Zum 16.2. werden unsere Jahres-Mitgliedsbeiträge in Höhe von 30,00 € eingezogen.
Dienstag, 16.2.2016, 14.00 Uhr, Scala Öhringen ist unser Kinonachmittag, „Ich bin dann mal weg“. Wir fahren in Fahrgemeinschaften. Eintrittspreis im Kino mit Besuch im Café Nussknacker im Schlodd (1 Tasse Kaffee und 1 St. Kuchen), kosten 8,50 €. Anmeldungen bis 10.2. bei D. Bender, Tel. 2688. Interessierte Gäste sind herzlich willkommen.
Dienstag, 23.2.2016, um 19.00 Uhr, Talhalle, Kochkurs „Rostbraten“ Herr Hack von unserer Metzgerei im Dorfladen wird mit uns Rostbraten machen.
Eine Anmeldung ist unbedingt bis zum 17.2. erforderlich. Die Lebensmittel werden berechnet. Bitte, es sollen sich auch die anmelden, die mir dies irgendwann im Laufe des Jahres einmal unterwegs gesagt haben, D. Bender, Tel. 26 88
Frauenrente: 11,50 € Stundenlohn im Schnitt wären nötig, um nach 45 Jahren Arbeit in Vollzeit eine Rente zu erhalten, die über dem Niveau der Sozialhilfe liegt.
db

Musikverein Langenbeutingen e.V.

Jahresfeier 2016
Ein abwechslungsreiches Programm präsentierten der Musikverein und die Chorgemeinschaft Langenbeutingen bei der gemeinsamen Jahresfeier am vergangenen Samstag dem begeisterten Publikum in der Talhalle Langenbeutingen.
Eröffnet wurde der Abend durch die Jugendkapelle des Musikvereins. Unter der Leitung der beiden Dirigenten Dennis Krockenberger und Fabian Beck stimmten sie mit den Stücken „Call of the Buffalo“ und „Go West“ die Besucher auf den Abend ein. Beim Stück „Cups“ wurden auch die Zuhörer eingebunden, indem sie im Takt des Stückes die Becher in einer bestimmten zuvor erklärten Choreografie auf den Tisch stellten, wendeten und wieder abstellten. Mit der Zugabe „Imagine“ verabschiedete sich die Jugendkapelle unter großem Applaus und gab die Bühne an die Chorgemeinschaft unter der Leitung von Simone Grasberger und den Chor Grenzenlos unter der Leitung von Sonja Wagenblast-Türmer ab.
Nach einer kurzen Umbaupause stürmten die Purple Ties die Bühne und begeisterten das Publikum mit einem Medley der größten Phil-Collins-Hits der 80er-Jahre sowie einem Medley der bekanntesten Lieder der Rockband Rolling Stones. Dirigentin Julia Klaiber und ihre Musiker begiesterten das Publikum mit dem selbst zusammen gestellten Medley bestehend aus den Partyhits „So ein schöner Tag“, „Cowboy und Indianer“ und „Word of mouth“.
Anschließend übernahm das Stammorchester des Musikvereins Langenbeutingen unter dem Dirigat von Magnus Willems das Programm und unterhielt die Besucher mit der Polka „Leichtes Blut“ von Johann Strauß (Sohn) sowie dem 60er-Jahre-Medley „Oh Mann“, das bekannte Hits wie beispielsweise „Ich will keine Schokolade“ und „Ich will ‘nen Cowboy als Mann“ verbindet. Nach dem Medley der bekanntesten Lieder des Musikurgesteins Tina Turner und dem texanischen Lied „Country Call“ verabschiedete sich das Stammorchester unter tosendem Beifall von den Gästen mit der Polka „Von Freund zu Freund“ und dem Astronautenmarsch.
Der Musikverein Langenbeutingen bedankt sich beim treuen Publikum. Wir würden uns freuen, wenn wir Sie an unserem Frühjahrskonzert am 24. April wieder als unsere Gäste begrüßen dürfen.

KKS Schützenverein Stein

Trainingszeiten
Mittwoch ab 18.30 Uhr
Sonntag ab 9.30 Uhr
Jugendtraining
Für Jugendliche ab 12 Jahren. Jetzt auch mit hochmoderner SCATT-Anlage für Jungschützen ab 10 Jahren.
Es ist jederzeit ein Neueinstieg möglich.
Freitag ab 19.00 Uhr
www.kks-stein.de

Freundeskreis Kochertal

Wir sind eine Selbsthilfegruppe von Suchtkranken und Angehörigen und helfen uns gegenseitig aus der Sucht – überwiegend der Alkoholabhängigkeit – heraus.
In der Gruppe lernt jeder, dass er mit seinem Problem nicht alleine dasteht, sondern dass er es mit vielen anderen teilt. Es tut gut, dieses Gefühl der Zusammengehörigkeit zu erleben und sich mit Gleichgesinnten in einem geschützten Rahmen auszutauschen.
Der Freundeskreis Kochertal trifft sich jeden 2. Donnerstagabend **im CVJM-Haus in Hardthausen-Kochersteinsfeld,** Gartenweg 9. Unser nächstes Treffen ist am **11.2.2016 um 20.00 Uhr.**
Wenn Sie als Betroffene(r) oder Angehörige(r) Hilfe annehmen möchten, wenden Sie sich bitte **jederzeit** vertrauensvoll an uns (Werner und Bettina Broselge, Tel. 07139/1718).
Der Freundeskreis Kochertal gehört zum Landesverband der Freundeskreise für Suchtkrankenhilfe Württemberg e.V. Im Internet finden Sie uns unter www.freundeskreise-sucht-wuerttemberg.de.

TTC Gochsen

Vorschau
Samstag, 6.2.2016
14.00 Uhr: TSV Talheim - Mädchen
17.30 Uhr: NSU Neckarsulm 5 - Herren 3
Sonntag, 7.2.2016
9.30 Uhr: SV Siglingen - Herren 3
Wir wünschen allen Spielern viel Erfolg!

Naturschutzbund Deutschland OG Unteres Kochertal e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2016 am Freitag, 26.2.2016, um 19.30 Uhr in der Gaststätte „Brunnenstüble“, Cleversulzbach
Alle Mitglieder und interessierte Freunde der NABU-Gruppe Unteres Kochertal sind hiermit zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 26.2.2016, um 19.30 Uhr in die Gaststätte Brunnenstüble in Neuenstadt-Cleversulzbach herzlich wie offiziell eingeladen.
Tagesordnung
1. Begrüßung und Bericht des Vorstandes
2. Kassenbericht
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Berichte einzelner Aktiver/Diskussion
5. Entlastung
6. Wahl der Kassenprüfer
7. Satzungsänderung
8. Anträge
9. Verschiedenes

Anschließend gemütliches Beisammensein.
Anträge zur Jahreshauptversammlung bitte bis zum 22.2.2016 beim Vorstandssprecher Harald Schmitt, Römerstr. 7/1, 74196 Neuenstadt-Stein a.K. schriftlich einreichen.
Terminvorschau
Obstwiesenpflegeeinsatz am Samstag, 20.2.2016, 9.00 Uhr (je nach Wetterlage Ersatztermin am 27.2.2016).
Treffpunkt: NABU-Obstwiese beim Lautenbacher Hof, in der Senke der Straße zwischen Dahenfeld und Amorbach nach rechts Richtung Brambacher Hof abbiegen, dann der Beschilderung folgen.
H.S.

Technisches Hilfswerk Ortsverband Widdern

Kontaktadresse: Kiesstraße 8, 74259 Widdern
Telefon 06298/95040, Telefax 06298/95047, info@thwwiddern.de
Mittwoch, 10.2.2016, 19.00 Uhr: technischer Dienst
Weitere Informationen über das THW unter:
www.THW.de oder www.thwwiddern.de

Sonstige Bekanntmachungen

Jugendwerk AWO Württemberg

Betreuerinnen und Betreuer für Kinder- und Jugendfreizeiten gesucht
Das Jugendwerk der AWO Württemberg sucht junge Menschen ab 18 Jahren, die im Sommer Gruppenfreizeiten im In- und Ausland betreuen möchten. Am 5. und 6. März 2016 findet für alle, die an einem solchen Engagement interessiert sind, die „Informationsbörse Sommerfreizeiten“ in Böblingen statt.
Wer Spaß am Umgang mit Kindern und Jugendlichen hat, gerne im Team arbeitet und in den Schulferien 2016 etwas Zeit hat, kann beim Jugendwerk in mehreren Wochenendschulungen die Ausbildung zum zertifizierten Jugendgruppenleiter absolvieren. Die ehrenamtliche Tätigkeit kann für viele Ausbildungen und Studiengänge im sozialen Bereich als Praktikum anerkannt werden. Auf einer Freizeit gibt es für die Teamer freie Verpflegung und ein kleines Taschengeld.

Die Jagsttalbühne zeigt

Komödie im Dunkeln
Aufführungen im Kellertheater
Fr. 26.2.2016, 20.00 Uhr Premiere; Sa. 27.2.2016, 20.00 Uhr; So. 28.2.2016, 17.00 Uhr; Fr. 4.3.2016, 20.00 Uhr; Sa. 5.3.2016, 20.00 Uhr; So. 6.3.2016, 17.00 Uhr; Fr. 11.3.2016, 20.00 Uhr; Sa. 12.3.2016, 15.00 Uhr; So. 13.3.2016, 15.00 Uhr; Fr. 18.3.2016, 20.00 Uhr; Sa.

19.3.2016, 20.00 Uhr; So. 20.3.2016, 17.00 Uhr

Bestellungen unter www. jagsttalbuehne.de

Kartenvorverkauf: Reisebüro Strässer Möckmühl, Tel. 06298/92230

Haller Akademie der Künste

Veranstaltungsort: Haller Akademie der Künste, Im Haal 14, 745423 Schwäbisch Hall

Termin: Montag, 15.2.2016, 18.00 Uhr

Referent: Helmut Fritz trägt seine Gedichte vor, die im Kontext zu Pariser Künstlern entstanden sind.

Verband Katholisches Landvolk

Seminar „Hofübergabe - Hofauflösung“

Der Verband Katholisches Landvolk veranstaltet ein zweitägiges Seminar zum Thema **„Hofübergabe - Hofauflösung“**. Es findet am **Freitag, 4.** und **Samstag, 5. März 2016** jeweils von **9.30 bis 17.00 Uhr** im **Feuerwehrgerätehaus** in **Apfelbach** statt. Mittagspause von 12.00 bis 13.30 Uhr.

Experten geben Auskunft zu familiären, betriebswirtschaftlichen und steuerlichen, sozialversicherungsrechtlichen, erbrechtlichen und juristischen Fragen. Es zeigt auf, wo die Hürden sind und auf was bei einer gelungenen Hofübergabe oder -auflösung geachtet werden muss.

Seminargebühr: € 25,- für Nicht-Mitglieder

€ 20,- für Landvolkmitglieder

Anmeldung bis 29. Februar 2016 bitte bei Josef Reisenwedel, Apfelbach, Tel. 07931/44567, Fax 07931/482411

„Nein“ - eine liebevolle Antwort - herzliche Einladung zum Familienwochenende des Verbandes katholisches Landvolk

Von Freitag, 19. bis Sonntag, 21. Februar 2016 lädt der Verband katholisches Landvolk VKL alle interessierten Familien herzlich ein zum Familienwochenende im Kloster Heiligkreuztal. Der Kurzurlaub mit Bildungscharakter hat für alle Familienmitglieder etwas zu bieten. Während der Gesprächsrunden werden die Kinder bestens betreut.

Es kostet für Erwachsene 120 Euro, für Kinder 40 Euro. Das Dritte und weitere Kinder sind frei. Anmeldung bis 8. Februar 2016 bei der Geschäftsstelle des VKL, Tel. 0711/9791-117/118/176 oder Fax 0711/9791-152, E-Mail: vkl@landvolk.de.

Landratsamt Heilbronn

Seminarangebote des Forstamts

Lehrgang	Termin	Dauer	Entgelt	Bemerkungen
Forstpflanzen/ Pflanzverfahren	2.3.2016	1 Tag	60,- €	
Pflege von Jungbeständen	3.3.2016	1 Tag	60,- €	
Holz in Spannung	15.3.2016 16.3.2016 17.3.2016 12.7.2016 13.7.2016	1 Tag	60,- €	Voraussetzung: Motorsägen-Lehrgang
Trainingskurs Holz in Spannung	14.7.2016	1 Tag	60,- €	Voraussetzung: Motorsägen-Lehrgang
Sicherer Bau jagdlicher Einrichtungen	21.7.2016	1 Tag	60,- €	
Durchforstung im Privatwald	22.9.2016	1 Tag	60,- €	
Grundlagen der Seilwindenbedienung	12.10.2016	1 Tag	60,- €	
Gehölzpflege an Gewässern	15.12.2016	1 Tag	60,- €	Voraussetzung: Motorsägen-Lehrgang
Motorsägen-Grundlehrgang (Modul A)	29. - 30.1. in Güglingen 19. - 20.2. in Unterheimbach 12.2./13.2. bzw. 20.2., 11.3./12.3. bzw. 19.3.1.4./2.4. bzw. 9.4. Unterheinriet	2 Tage	120,- € 80,- € Feuerwehren 60,- € für Privatwaldbesitzer	
Holzernte-Grundlehrgang (Modul B)	6.12. - 8.12.2016	3 Tage		Voraussetzung Motorsägen-Lehrgang

Informationen für Landwirte

FIONA-Echtantrag

Das Landwirtschaftsamt bietet Schulungen zum FIONA-Echtantrag an.

Termine: 7. März, 14. März, 21. März, 4. April, 11. April jeweils von 17.30 bis 21.00 Uhr sowie am Samstag, 19. März, von 8.00 bis 11.30 Uhr.

Bei der erforderlichen Anmeldung wird der Schulungsort bekannt gegeben. Telefonische Anmeldung unter 07131/994-7343.

Informationsveranstaltungen zum Gemeinsamen Antrag 2016

Montag, 15.2., 19 Uhr: WG Güglingen-Cleebronn,
Mittwoch, 17.2., 14.30 Uhr: Offenau (Südzucker-Kantine)
Dienstag, 23.2., 13.30 Uhr: Stadthalle Möckmühl
Donnerstag, 25.2., und Dienstag, 1.3., jeweils 18.00 Uhr:
Fachschule für Landwirtschaft, Heilbronn, Frankfurter Str. 67.

Umweltgerechte Stickstoffdüngung 2016

Aufgrund der Witterungsverhältnisse 2015 ist der Gehalt an verfügbarem Stickstoff in den Böden im Frühjahr 2016 schwer abzuschätzen. Deshalb wird empfohlen, vor der ersten Stickstoffgabe eine Bodenprobe zu ziehen. In Wasserschutzgebieten sind dabei die Terminvorgaben der SchALVO zu beachten. Auf die Einhaltung einer lückenlosen Kühlung der Bodenproben ist dringend zu achten. Der Boden wird auf Nitratstickstoff untersucht. Das Ergebnis mit Düngeempfehlung erhält der Landwirt innerhalb einer Woche.

Folgende Sammelstellen des Labors Bioplan sind für die Entgegennahme der Bodenproben und Materialausgabe im Rahmen des Nitratinformationsdienstes (NID) eingerichtet: Labor Bioplan in Sinsheim; Firma BayWa in Heilbronn mit den Lagerhäusern Heilbronn, Ilsfeld und Brackenheim sowie die Firma Heckel & Stein Landhandel GmbH in Leingarten. Für den Raum Möckmühl und Bad Friedrichshall nimmt Herr Günter Hediger, Möckmühl-Brandhölzle, die Proben entgegen. Telefon 0172/8643768. Im Raum Eppingen und Bad Rappenau organisiert das Kraichgau Raiffeisenzentrum den NID.

Weitere in Baden-Württemberg zugelassene Laboratorien können beim Landwirtschaftsamt erfragt werden. Neben Nitratuntersuchungen können auch Grundbodenuntersuchungen über die genannten Sammelstellen durchgeführt werden.

Um eine aussagekräftige Düngeempfehlung zu bekommen, wurden vom LTZ Augustenberg folgende Beprobungszeiträume verbindlich festgelegt:

Fruchtarten	Beginn	Ende
Wintergetreide, Winterraps	1.2.	30.4.
Sommerungen	15.2.	30.4
Mais, normale Nmin-Methode	15.3.	30.6.
Mais, späte Nmin-Methode (in WSG) *	30.4.	30.6
Frühkartoffeln	1.2.	15.5.
Kartoffeln	15.2.	15.6.
Zuckerrüben	15.2.	31.5.
Sonnenblumen	1.3.	15.6.
Reben	15.3.	30.6.

* Zu Mais in Wasserschutzgebieten ist die späte Nmin-Methode (frühestens ab 4-Blattstadium) vorgeschrieben. Auf dem Probenbegleitblatt ist anzugeben, ob eine späte Nmin-Probe vorliegt.

Weitere Hinweise zur Düngung

Alle nicht genannten Kulturen können jederzeit beprobt werden. Vor der Ausbringung wesentlicher Stickstoffmengen sind laut Düngever-

ordnung mindestens jährlich die im Boden verfügbaren Nährstoffmengen vom Betrieb zu ermitteln

- durch Untersuchung repräsentativer Proben,
- durch Übernahme der NID-Werte aus den Wochenblättern, dem Internet oder
- durch Anwendung von Berechnungs- und Schätzverfahren, die auf fachspezifischen Erkenntnissen beruhen.

Für eine aussagekräftige Düngungsempfehlung ist es wichtig, die Proben zeitnah zur geplanten Düngung zu ziehen. Stickstoff darf nicht gedüngt werden, wenn der Boden überschwemmt, wassergesättigt, gefroren oder durchgängig höher als 5 cm mit Schnee bedeckt ist.
Die Aufzeichnungen bezüglich der Düngung sind sieben Jahre nach Ablauf des Düngejahres aufzubewahren. Die Ergebnisse der SchALVO-Herbstaktion ersetzen nicht die von der SchALVO geforderten Nmin Untersuchungen im Frühjahr.
Für Rückfragen stehen zur Verfügung: Herr Klenk (Pflanzenproduktionsberater), Telefon 07131/994-7355, Herr Martins (WSG-Berater), Telefon 07131/994-7357.

DJO - Deutsche Jugend in Europa e.V.

Wer hat Lust auf echte Volksmusik?
Musizierwochenende für Jung und Alt
Wenn man von alpenländischer Volksmusik spricht, denkt man meist an Bayern, Österreich und evtl. die Schweiz und an den Begriff Stubenmusik. Doch auch im Böhmerwald, im Egerland und in Iglau wurde in der Stube Musik gemacht. Ob auf Bauernhöfen oder im Wirtshaus, ob mit Saiten- oder Blasinstrumenten - vor allem war es echte, handgemachte Volksmusik. Und genau so soll es auch am Wochenende **19. bis 21. Februar 2016** sein. Wir wollen gemeinsam singen und musizieren und dies in immer wieder neuen Besetzungen. Insbesondere Kinder und Jugendliche sind eingeladen, mit Gleichgesinnten neue Möglichkeiten zu entdecken. Interessierte Anfänger haben die Möglichkeit, ein Wunschinstrument auszuprobieren.
Dieses besondere Angebot findet in der DJO-Jugendbildungsstätte „Ferienheim Aschenhütte“ in Bad Herrenalb statt. Die Leitung hat Fritz Jauché. Veranstalter ist der Jugendverband DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V.
Weitere Informationen und eine ausführliche Einladung bekommen Sie gerne von: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart, Tel. 0711/625138, Fax 0711/625168,
E-Mail: zentrale@djobw.de

Schwaben International e.V.

Gastfamiliensuche für Schülergruppen aus Kroatien, Rumänien, Serbien und Ungarn
Die Gastfamiliensuche für unser Austauschprogramm „Sprachaufenthalt in Baden-Württemberg“ im Sommer 2016 hat begonnen. Wie jedes Jahr würden wir uns freuen, wenn Sie uns wieder mit einer Veröffentlichung unseres Aufrufs unterstützen würden. Im Anhang finden Sie die Termine und weitere Informationen zu unseren nächsten Austauschschülergruppen.
Schwaben International e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der sich seit Jahrzehnten für Kulturaustausch und Völkerverständigung engagiert. Unsere Gastfamiliensuche erstreckt sich auf das gesamte Bundesgebiet.
Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Wir möchten uns ganz herzlich bei Ihnen im Voraus für Ihre Hilfe bedanken.
Julia Pfizenmayer, Schwaben International e.V. , Uhlandstr. 19, 70182 Stuttgart, Tel. 0711/23729-13, Fax 0711/23729-31
schueler@schwaben-international.de
www.schwaben-international.de

Kostenfreie EnergieSTARTberatung ab sofort an 15 Standorten im Landkreis Heilbronn

Wie gehe ich eine Sanierung am besten an? Was ist ein Sanierungsfahrplan? Gibt es Fördermittel und wie erfülle ich die aktuelle Gesetzgebung (Bsp.: EWärmeG)? Antworten auf diese und weitere Fragen zu den Themen Sanierung, Fördermittel und Energiesparen erhalten Sie bei der kostenfreien und neutralen EnergieSTARTberatung, die ehrenamtlich von neutral zertifizierten Energieberatern in Kooperation mit dem Landratsamt Heilbronn durchgeführt wird.
Die ca. 30-minütige EnergieSTARTberatung findet ab dem Jahr 2016 an 15 Standorten im Landkreis Heilbronn statt und ist für Sie kostenlos. Eine vorherige Terminvereinbarung ist zur besseren Planung notwendig. Die Termine sowie weitere Informationen können online unter www.landkreis-heilbronn.de/energieberatung eingesehen und vereinbart werden. Fragen oder Hilfe bei der Online-Terminvereinbarung erhalten Sie unter 07131/994-1184 oder unter energieberatung@landratsamt-heilbronn.de.
Termine Februar 2016 - Beratung nur nach Terminvereinbarung
Online-Terminvereinbarung:
www.landkreis-heilbronn.de/energieberatung

3.2.2016	Rathaus Kirchardt	17.2.2016	Rathaus Bad Rappenau
9.2.2016	Rathaus Nordheim	18.2.2016	Rathaus Lehrensteinsfeld
11.2.2016	Fritzhalle Schwaigern		Rathaus Wüstenrot
	Rathaus Brackenheim	23.2.2016	Rathaus Gemmingen
	Rathaus Untergruppenbach	25.2.2016	Rathaus Weinsberg
	Rathaus Bad Friedrichshall		Rathaus Neuenstadt
16.2.2016	Bürgerbüro Lauffen a.N.		Rathaus Eppingen
		29.2.2016	Begegnungsstätte Ellhofen

Evang. Bauernwerk Württemberg e.V.

Der Bezirksarbeitskreis Neuenstadt lädt ein zu TTIP-Vortrag und Diskussion mit Referentin Angela Müller am Montag, 22. Februar 2016, 19.30 Uhr, Evang. Gemeindehaus Oedheim (Römerweg 15, 74229 Oedheim).
Wie wirkt sich das Freihandelsabkommen zwischen USA und den EU-Staaten auf unsere Lebensmittel aus?

SUDOKU

NUSSBAUM MEDIEN

Sudoku Nr. 5 | 2016 | mittel

5		2			7	9		1
		1		9	5		4	
	9							
		5	2	6		3	1	
	1	3		8	9	5		
							8	
	5		6	1		4		
8		7	5			1		6

Sudoku ist nach Amerika und Japan im Begriff, nun auch Europa zu erobern. Die Aufgabe lautet, die leeren Felder so mit Ziffern von 1 bis 9 zu füllen, dass in jeder Zeile, jeder Spalte und jedem der kleinen 3x3-Quadrate jede der Ziffern von 1 bis 9 genau einmal vorkommt. Die Auflösung des Rätsels finden Sie in den ePaper-Ausgaben der Amts- und privaten Mitteilungsblätter von **NUSSBAUM *MEDIEN*** Bad Friedrichshall unter www.lokalmatador.de/lokalzeitungen.

Jetzt profitieren mit der NUSSBAUM*CARD*

Viktor Brechter e.K.

10 % Rabatt auf das gesamte Sortiment
(ausgenommen Verlagsartikel und Sonderposten)
Hauptstr. 34, 74861 Neudenau

Histotainment Park Adventon
1 € Rabatt auf die Eintrittskarte
Marienhöhe 1, 74706 Osterburken

Auto & Technik Museum Sinsheim
1-3 € Nachlass auf den Gruppenpreis (gilt für die Kombikarte, das Museum oder IMAX)
Museumsplatz, 74889 Sinsheim

Burgfestspiele Jagsthausen
10 % Nachlass auf ausgewählte Burgfestspiele 2016
Schlossstr. 12, 74249 Jagsthausen

SIMSALABIM – das Familien-Spiel-Paradies Schmid GbR
Eine Freifahrt mit dem Elektro-Car gratis
Im Unterwasser 17, 74235 Erlenbach

Cineplex Neckarsulm
1 € Rabatt auf den Eintrittspreis von Montag bis Donnerstag
Heiner-Fleischmann-Str. 10, 74172 Neckarsulm

Sportcenter Oedheim
10 € Nachlass auf den 1. Monat bei Abschluss einer Fitness-Kurse-Flatrate (Laufzeit 12 Monate)
Am Willenbach 3, 74229 Oedheim

Mrs. Sporty Neckarsulm-Neuberg
Sie erhalten einen 7-Tages-Pass gratis
Stuttgarter Str. 3, 74172 Neckarsulm

Eberstadter Tropfsteinhöhle
Erwachsene erhalten 0,50 € Nachlass auf den Eintritt
Wimpinaplatz 3, 74722 Buchen (Odenwald)

Segway Touranbieter ene-konzepte
5 % Rabatt auf das ganzjährige Tourangebot
Lerchenstr. 28, 74177 Bad Friedrichshall

Gesundheitszentrum Logo Gundelsheim
Kostenloser Anfangsbefund vom Physiotherapeuten, 50 € Nachlass auf das Startpaket und zwei Wochen lang Mallia Zirkeltraining gratis
Gottlieb-Daimler-Str. 29, 74831 Gundelsheim

Happy Fitness
20 € Rabatt auf das Startpaket und 10 € Verzehrgutschein
Gottlieb-Daimler-Str. 50, 74831 Gundelsheim

Naturheilpraxis Sonja Maderholz
Bei einer Vitametik-Erstanwendung für zwei Personen zahlen Sie nur für eine Person
Wilhelm-Hauff-Str. 26,
74855 Haßmersheim-Neckarmühlbach

Schmitt Fußpflege-Praxis
Zu jeder Fußpflege mit Fußbad im Wert von 23 € erhalten Sie eine Fußmassage gratis
Bismarckstr. 21, 74177 Bad Friedrichshall

Pflegedienst Kieser e.K.
Sie erhalten eine Woche lang 50 % Rabatt auf das Mittagsmenü
Wilhelmstr. 42, 74172 Neckarsulm

Roland's Zweiradladen
Kostenloser Lichtcheck
Bergrat-Bilfinger-Straße 7/1, 74177 Bad Friedrichshall

Dialogo - Alexandra Köhle
20 % Rabatt auf das erste Stimmcoaching
Scheffelweg 7, 74206 Bad Wimpfen

Verlosungen

2x2 Karten für das Heimspiel der Rhein-Neckar Löwen vs. MT Melsungen
Spieltermin: 03.03.2016, 20.15 Uhr
SAP Arena, Mannheim
Teilnahmeschluss: Donnerstag, 18.02.2016

2x2 Karten für das Heimspiel der TSG Hoffenheim vs. Hertha BSC
Spieltermin: 16.04.2016, 15.30 Uhr
WIRSOL Rhein-Neckar-Arena, Sinsheim
Teilnahmeschluss: Montag, 28.03.2016

Jetzt teilnehmen unter
www.VorteilePlus.de/Verlosungen

Und so funktioniert's:

Durch das Vorzeigen der NUSSBAUM*CARD* bei den teilnehmenden Partnern kann bei Anlässen aller Art gespart werden:

Von Freizeit- und Wellness-Einrichtungen über die lokale Gastronomie bis hin zu Optikern, Blumengeschäften und vielem mehr!

Mehr dazu erfahren Sie auf
www.VorteilePlus.de

Bitte beachten Sie eventuelle weitere Einschränkungen für die aufgeführten Vorteile auf www.VorteilePlus.de. Sofern nicht anders angegeben gilt der Vorteil nur für den Karteninhaber und nicht für Begleitpersonen.

NUSSBAUM MEDIEN

Dies ist ein Angebot der Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG.

Fragen beantwortet Ihnen gerne die G.S. Vertriebs GmbH unter
Tel. 06227 35828-30
info@gsvertrieb.de

Viele weitere Vorteile und Partner finden Sie auf www.VorteilePlus.de

Sie sind Unternehmer und haben Interesse an einer Partnerschaft? Schreiben Sie uns doch eine E-Mail an card@nussbaum-medien.de

Vorteile Plus.de

BAUEN, RENOVIEREN, EINRICHTEN

Das fängt ja gut an!

Tolle Türen – inkl. Montage

Prüm Innentürelement „CPL Pera-Creme RS-RK“
86,0 x 198,5 x 14,5 cm
Inkl. Drückergarnitur Edelstahl „Lucia“ (Klipptechnik)
Inkl. Montage* und Zubehör
TOP-PREIS! 299,– €/Element

Prüm Innentürelement Weißlack RS-RK
86,0 x 198,5 x 14,5 cm
Inkl. Drückergarnitur Edelstahl „Lucia“ (Klipptechnik)
Inkl. Montage* und Zubehör
TOP-PREIS! 289,– €/Element

HolzLand Neckarmühlbach
Heinsheimer Straße 3
74855 Haßmersheim-Neckarmühlbach
Tel. 0 62 66/92 06 0
Fax 0 62 66/92 06 40

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8.00 - 18.00 Uhr
Sa 8.00 - 13.00 Uhr

www.holzcenter.de

HolzLand® Neckarmühlbach

Anzeige

Ganzglastüren

Herrliche Optik, individuelles Design

Große Türenauswahl vom Holzfachhandel in Neckarmühlbach

Es gibt unendlich viele Formen von Ganzglastüren im Innenraum. Eine Grundfrage ist, ob man eine Anschlagtür oder eine Schiebetür bevorzugt. Das hängt von den Gegebenheiten vor Ort ab. Hat man z.B. nicht genügend Platz im Raum für die Flügelbewegung einer Anschlagtür oder möchte man zwei Räume nur temporär voneinander trennen, dann empfiehlt sich eine Schiebetür. Schiebetüren sparen durch die horizontale Bewegung an der Wand Platz ein und können auch offen stehen gelassen werden. Die Schiebetür kann zu einem Einrichtungselement zweier Räume werden. Eine Anschlagtür dagegen hat im Innenraum den Vorteil, dass zwei Räume klar voneinander getrennt werden.

Möchte man den Vorteil der Lichtdurchflutung des Glases nutzen, empfiehlt sich eine Ganzglastür. Glastüren gliedern ohne zu trennen. Sie lassen selbst kleine Räume freundlicher, heller und größer wirken. Natürliches Licht ist ein wichtiger Faktor für unsere Entwicklung und Gesundheit. Glastüren oder Glasschiebetüren ermöglichen es, Licht zu steuern und in unserem Sinne zu nutzen. Es hellt Räume auf, lädt zum Betreten ein.

Das Design der Ganzglastüren ist vielfältig. Vom Siebdruck bis Digitaldruck, von gelaserten bis zu gerillten Türblättern reicht das weite Programm. Dabei steht das Thema Sicherheit ganz vorn. Die meisten Ganzglastüren gibt es auch als Verbundsicherheitsglas (VSG).

Ein Ausschnitt aus dem großen Türenprogramm von HolzLand Neckarmühlbach lässt sich in dessen Türenausstellung erleben. Mit über 90 verschiedenen Türenmustern, davon über 40 Ganzglastüren und Türen mit Lichtausschnitt, lassen sich die verschiedenen Türen nicht nur mit dem Auge, sondern allen Sinnen erfahren. Und damit die große Vielfalt an Möglichkeiten ein Genuss bleibt und nicht zur „Qual der Wahl“ mutiert, helfen die erfahrenen Türen-Experten von HolzLand Neckarmühlbach auf Wunsch gerne bei der Entscheidungsfindung. Generell verfolgt der inhabergeführte Holzfachhandel in Neckarmühlbach den Ansatz eines „Rundum-Sorglos-Services“. So werden große Auswahl und Beratungskompetenz ergänzt durch den erfahrenen hauseigenen Montage-Service.

Weitere Infos und unverbindliche Beratung erhalten Sie direkt im HolzLand Neckarmühlbach oder auch im Internet unter: www.holzcenter.de

HolzLand Neckarmühlbach
Heinsheimer Str. 3
74855 Neckarmühlbach

AUSBILDUNG, STUDIUM, WEITERBILDUNG

Foto: Archiv

Das Vorstellungsgespräch

(djd). Es hat geklappt – man wurde zum Vorstellungsgespräch eingeladen und hat einen konkreten Termin vorliegen. Diesen sollte man gegebenenfalls noch einmal kurz telefonisch bestätigen, bzw. falls man an diesem Tag etwas wirklich Dringendes zu erledigen hat, das keinen Aufschub bietet, sollte man auch das mit dem Unternehmen absprechen. Man tut jedoch gut daran, wenn man sich diesen ganz besonderen Termin ausschließlich für das Vorstellungsgespräch frei hält.

Bewerbungstipps

- Pünktlichkeit – Man sollte sich vorher über den genauen Standort informieren und genügend Zeit einplanen, um ohne Hast dort anzukommen. Man ist ohnehin schon aufgeregt.
- Gepflegtes Auftreten – In passender Garderobe und zur Sicherheit mit den eigenen Unterlagen, fühlt man sich gleich viel besser und strahlt das auch aus.
- Gute Vorbereitung – Wie auch beim Anschreiben selbst, ist es ratsam sich vorab noch einmal alle wichtigen Informationen zum Unternehmen und zum zukünftigen Tätigkeitsfeld bewusst zu machen.
- Generalprobe – Wenn man sich unsicher fühlt, hilft es auch mit jemandem ein mögliches Gespräch zu üben, das schafft mehr Sicherheit und bereitet auf eventuelle Gegenfragen vor.

Personalchefs sind auch nur Menschen und möchten lediglich denjenigen finden, der am besten zu der ausgeschriebenen Position passt. Natürlichkeit und einfach man selbst zu sein, ist hierbei wohl das Wichtigste.

Foto: djd/Weekview

Ruttloff & Aßfalg
FLIESENFACHGESCHÄFT | VERLEGEBETRIEB
NATURSTEINARBEITEN

Wir bieten einen Ausbildungsplatz
zum Fliesen-, Platten- und Mosaikleger

- Individuelle Fachberatung
- Vor Ort und in der eigenen Fliesenausstellung
- Badsanierung aus einer Hand
- Balkonsanierung
- Außentreppen
- Altbau/Neubau
- Fliesen/Naturstein/Mosaik

Bitte richtet eure schriftliche Bewerbung an:

74243 Langenbrettach
Bei der Ziegelhütte 13
Tel. 07139 8105
Fax 07139 2727
fliesen-ruttloff@t-online.de

Foto: Stockbyte/Thinkstock

Was gehört in den Ausbildungsvertrag?

(das/red). Was auf jeden Fall im Ausbildungsvertrag stehen muss, gibt das Berufsausbildungsgesetz (§ 11 Abs. 1 BBiG) vor. Die Kernpunkte sind demnach folgende: Art und Ziel sowie Beginn und Dauer der Ausbildung, Ausbildungsmaßnahmen, die außerhalb der Ausbildungsstätte stattfinden, die Dauer der täglichen Ausbildungszeit und der Probezeit. Dazu kommen die Höhe des Azubi-Gehalts, der Urlaubsanspruch, Voraussetzungen, unter denen der Berufsausbildungsvertrag gekündigt werden kann und Hinweise auf zu beachtende Tarifverträge und Betriebsvereinbarungen.

Mit Blick auf das Alter der meisten Lehrlinge weist die D.A.S. Expertin auf die Angaben zur täglichen Ausbildungszeit und zum Urlaub hin: „Sie müssen sich nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG) richten. Für Volljährige gilt das Arbeitszeitgesetz (ArbZG) bzw. das Bundesurlaubsgesetz (BurlG).“

Wichtig für den Azubi: Ist der Berufsausbildungsvertrag unterschrieben, muss ihn der Betrieb an Kammer, Innung bzw. die zuständige Stelle schicken (§ 36 BBiG) – nur dann ist der Lehrling auch für die Prüfungen zugelassen! Anmeldung und Prüfungskosten gehen übrigens zu Lasten des Ausbildungsbetriebes.

STELLENMARKT

Die Keppler-Stiftung (Sindelfingen) pflegt und betreut als Altenhilfeträgerin 3.000 Menschen.

Für unser **Seniorenzentrum St. Urban Erlenbach** suchen wir zum 01.04.2016

BETREUUNGSASSISTENTEN (m/w)

nach § 87 b (Teilzeit und Minijob)

Nähere Informationen zu diesem Angebot finden Sie unter:
www.st-urban-erlenbach.de/stellenangebote

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis 15.02.2016 an:

Paul Wilhelm von Keppler-Stiftung
Seniorenzentrum St. Urban
Herrn Mario Ehmann
Talstraße 19 | 74235 Erlenbach
Fon: 07132 382 28-80
ehmann.m@keppler-stiftung.de

Seniorenzentrum St. Urban
Die Keppler-Stiftung in Erlenbach

DLR.de/jobs

Starten Sie Ihre Mission beim DLR.

Das DLR ist das Forschungszentrum für Luft- und Raumfahrt sowie die Raumfahrtagentur der Bundesrepublik Deutschland. Rund 8.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter forschen gemeinsam an einer einzigartigen Vielfalt von Themen in Luftfahrt, Raumfahrt, Energie, Verkehr und Sicherheit. Ihre Missionen reichen von der Grundlagenforschung bis hin zur Entwicklung von innovativen Anwendungen und Produkten von morgen. Wenn auch Sie sich für die Welt der Spitzenforschung in einem inspirierenden, wertschätzenden Umfeld begeistern, starten Sie Ihre Mission bei uns.

Für unser **Institut Raumfahrtantriebe** – Abteilung Sicherheit, Qualität und Betriebstechnik in **Lampoldshausen** suchen wir einen

Technischen Mitarbeiter (m/w)
Werkfeuerwehr

Ihre Mission: Die Abteilung Sicherheit, Qualität und Betriebstechnik ist u. a. für die gesamte Sicherheitsorganisation einschließlich dem Notfallmanagement am Standort Lampoldshausen verantwortlich. Die wesentlichen Tätigkeiten umfassen: ▪ Feuerwehrdienst in der anerkannten Werkfeuerwehr am Standort Lampoldshausen ▪ Wahrnehmung vorbeugender und abwehrender Brandschutzaufgaben, feuerwehrtechnischer Hilfeleistungs- und Rettungsmaßnahmen sowie die Einsatzbereitschaft und stete Verfügbarkeit sichern (z. B. an den Triebwerksprüfständen) ▪ Durchführung von vorbeugenden Brandschutzkontrollen, den wiederkehrenden Prüfungen an feuerwehrtechnischen Materialien, Gerätschaften und Einrichtungen gemäß den einschlägigen betrieblichen und gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen

Ihre Qualifikation: ▪ abgeschlossene technische / handwerkliche Fachausbildung in einem für die Feuerwehr geeignetem Beruf ▪ praktische fundierte Feuerwehrausbildung ▪ uneingeschränkte Tauglichkeit nach G26.3 ▪ Führerschein der Klasse C und/oder CE ▪ mehrjährige Erfahrung im betrieblichen Brandschutz bzw. aktiven Feuerwehrdienst ▪ ausgeprägte Teamfähigkeit, hohes Maß an Zuverlässigkeit und Belastbarkeit

Ihr Start: Freuen Sie sich auf einen Arbeitgeber, der Ihr Engagement zu schätzen weiß und Ihre Entwicklung durch vielfältige Qualifizierungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten fördert. Unser einzigartiges Arbeitsumfeld bietet Ihnen Gestaltungsfreiräume und eine unvergleichbare Infrastruktur, in der Sie Ihre Mission verwirklichen können. Schwerbehinderte Bewerber*innen* bevorzugen wir bei fachlicher Eignung.

Fachliche Fragen beantwortet Ihnen gerne Herr Michael Dommers telefonisch unter +49 6298 28-330. Weitere Informationen zu dieser Position mit der Kennziffer 01082 sowie zum Bewerbungsweg finden Sie unter **www.DLR.de/dlr/jobs/#16549**

DLR **Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt**

Außergewöhnliche Sonderausstellung

„Wenn die Banane mit dem Flughund …- Tiere als Bestäuber“

Verlocken, Belohnen, Täuschen: Die genialen Fortpflanzungsstrategien von Pflanzen zeigt die Stuttgarter Wilhelma seit Mittwoch, 27. Januar, in der außergewöhnlichen Sonderschau „Wenn die Banane mit dem Flughund …- Tiere als Bestäuber“.

Eine Striemengrasmaus sitzt auf einem Zuckerbusch (Protea) *(Foto: Wilhelma)*

Sie nutzt dabei ihre Möglichkeiten als einziger zoologisch-botanischer Garten in Deutschland, um das faszinierende Zusammenspiel von Pflanzen und Tieren unmittelbar erlebbar zu machen. Weltweit einmalig ist dabei die Chance, zu beobachten, wie Geckos eine der seltensten Blumen auf Erden, die Mauritische Glockenblume, bestäuben. Die wegen ihres seltenen roten Nektars, der Blutstränen ähnelt, berühmte Pflanze wächst nur an der Felswand bei einem Wasserfall auf der Insel Mauritius im Indischen Ozean.

„Jedes Kind hört von den Bienchen und Blümchen“, sagt Wilhelma-Direktor Dr. Thomas Kölpin, „aber bei der Bestäubung haben sich noch viel exotischere Partnerschaften entwickelt. Auch der nächtliche Besuch des Flughunds bei der Bananenstaude dient deren Fortpflanzung. Jeder isst Bananen und die meisten Menschen haben von Flughunden gehört, aber das Zusammenspiel der Stauden mit den Fledertieren ist kaum jemandem bekannt.“ Die Ausstellung widmet sich einem Kernthema der Evolution: Wie überbrücken die angewurzelten Pflanzen die Distanz zu ihren Artgenossen, um bei der Fortpflanzung ihre Gene neu zu kombinieren und die Überlebenschancen zu erhöhen? Sie machen sich die Tiere zunutze. Die Natur hat unglaubliche Wege gefunden, die Boten anzulocken, mit Farben und Formen, Gerüchen und Geschenken, um ihnen den Blütenstaub für den Transport unterzujubeln. Die Botaniker und Zoologen der Wilhelma machen dies an elf Stationen mit lebendigen Beispielen aus Flora und Fauna anschaulich: Hier brummeln Hummeln von Blume zu Blume, dort saugen schillernde Nektarvögel mit ihrem dolchartigen Schnabel aus schlanken Blütenkelchen Nektar. Selbst Säugetiere wie Striemengrasmäuse bestäuben Blüten südafrikanischer Sträucher. Trickreiche Aasblumen überlisten Fliegen mit Verwesungsgeruch und sogar mit der Temperatur von totem Fleisch. Und manchmal hilft auch der Wind. Texttafeln erläutern die fruchtbaren Kooperationen genauso wie die Vorteile und Gefahren, wenn Pflanze und bestäubendes Tier so perfekt angepasst sind, dass sie für ihr Überleben auf Gedeih und Verderb aufeinander angewiesen sind. Sie erzählen die Geschichte von der Hawaii-Palme und einem auf der Vulkaninsel ausgestorbenen Nachtfalter. Die Besucher erfahren auch, warum bei der Tomatenzucht die Natur der Technik überlegen ist, aber Vanilleschoten bis heute teuer sind.

Die Sonderausstellung ist im Wechselschauhaus neben dem Kamelien- und Fuchsienhaus zu sehen. Sie läuft bis zum 24. April. Ihr Besuch ist im Eintrittspreis der Wilhelma bereits enthalten.

Ein gutes Zoo-Jahr beendet

Weitere Zukunftsprojekte für 2016 im Zoo Heidelberg geplant

2015 ging zu Ende und der Zoo Heidelberg konnte fast 500.000 Besuche verzeichnen. Das ist das drittbeste Ergebnis in der Geschichte des Zoos. Das Rekordjahr 2014 wurde knapp verfehlt.

496.638 - bei dieser Zahl blieb die Zählung des Zoos Heidelberg am Jahresende stehen. Das sind knapp 30.000 oder 6 % weniger als im Rekordjahr 2014. Alleine in den Monaten März, Juni, August und Oktober kamen fast 42.000 Besucher weniger als im Vorjahr. Da konnten die guten Monate Mai und Dezember die Zahlen nicht wettmachen. „Die Tagesbesuche sind wetterabhängig - und vor allem der Sommer war für die Zoobesuche zu heiß. Bei den Käufern von Jahreskarten haben wir das sehr gute Vorjahresergebnis nochmals übertroffen. Ich denke damit können wir insgesamt zufrieden sein“, zieht Zoodirektor Dr. Klaus Wünnemann sein Resümee.

Höhepunkt des Jahres für den Zoo war die Eröffnung der neuen Bärenanlage im Juni, mit der die Gestaltung des Zooeingangs abgeschlossen wurde. Die Elefantenbullen wurden kräftig neu gemischt. Mit Voi Nam verließ der Gruppenchef den Zoo am Neckar und zog zurück in seine Geburtsstadt Leipzig. Für ihn kam mit Ludwig aus München, genannt „Wiggerl“, ein neuer Wonneproppen in die Kurpfalz. Besonders seltene Neuzugänge gab es im Vogelrevier zu verzeichnen: Monserrat-Trupiale, Socorro-Tauben, Mitchell-Loris und andere Arten verstärken die Ausrichtung des Zoos zu Arten, deren Lebensräume auf Inseln immer mehr dahinschmelzen.

Im Bereich der Forschung im Zoo hat 2015 ein wichtiges, von der Klaus Tschira Stiftung gefördertes, Forschungsprojekt seine Bewährungsprobe bestanden. Die Untersuchungen zur Kognitionsleistung bei Menschenaffen haben nicht nur bewiesen, dass die eigens für die Studien konzipierten Touchscreen-Apparate selbst den härtesten Anforderungen durch die Orang-Utans genügen. Es wurden zudem bei den Menschenaffen des Zoos Heidelberg und anderer Zoos erste hochinteressante Ergebnisse erzielt, die die Spannung auf das Forschungsjahr 2016 erhöhen.

2016 steht ganz im Zeichen wichtiger Zukunftsprojekte des Zoos. Löwenanlage, Streichelzoo und die Integration des Explo stehen auf dem Programm. Veränderungen und Ergänzungen, mit denen der Zoo weiterhin seine Attraktivität und Status als Zoo der Metropolregion RheinNeckar ausbauen wird. Da können sich nicht nur die Jahreskartenbesitzer weiterhin auf eine konstante Entwicklung mit viel Abwechslung freuen.

TRAUER

Gebhardt Bestattungen
Ihr Ansprechpartner Michael Wurst

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- erledigt alle Formalitäten
- kümmert sich um Trauer- und Danksagungskarten
- schließt Vorsorgeverträge und Sterbegeldversicherungen ab

Finkenweg 4
74243 Langenbrettach/ Brettach
Tel.: (07139) 22 22
www.gebhardt-bestattungen.de

Es ist besser,
eine Kerze anzuzünden,
als die Dunkelheit zu verfluchen.

Chin. Sprichwort

Wo´s prima schmeckt!

Hofmetzgerei MEISTER

Seehof 1 · 74626 WALDBACH

ANGEBOT
für Samstag, 6.2.2016 und
Mittwoch, 10.2.2016

Schweinebauch	kg	**6,00 €**
Schweinekotelett	kg	**6,50 €**
Rinderrouladen	kg	**13,50 €**
Gekochte **Rippchen**	kg	**7,00 €**
Saitenwurst	kg	**8,50 €**
Fleischkäse, alle Sorten	kg	**8,00 €**
Geräuchter **Schweinehals**	kg	**11,50 €**

Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Schlachtung und Produktion

Hofmetzgerei Meister KG
Seehof 1 - 74626 Bretzfeld-Waldbach
E-Mail:info@hofmetzgerei-meister.de

Öffnungszeiten:
Mi. von 14.00 bis 18.00 Uhr
Sa. von 8.00 bis 12.00 Uhr

Telefon 0177 4974470

SUDOKU

NUSSBAUM MEDIEN

Sudoku Nr. 5 | 2016 | mittel

5		2			7	9		1
		1		9	5		4	
	9							
		5	2	6		3	1	
	1	3		8	9	5		
							8	
	5		6	1		4		
8		7	5			1		6

Sudoku ist nach Amerika und Japan im Begriff, nun auch Europa zu erobern. Die Aufgabe lautet, die leeren Felder so mit Ziffern von 1 bis 9 zu füllen, dass in jeder Zeile, jeder Spalte und jedem der kleinen 3x3-Quadrate jede der Ziffern von 1 bis 9 genau einmal vorkommt. Die Auflösung des Rätsels finden Sie in den ePaper-Ausgaben der Amts- und privaten Mitteilungsblätter von **NUSSBAUM *MEDIEN*** Bad Friedrichshall unter www.lokalmatador.de/lokalzeitungen.

WEINBAU Weibler

Hallenfest in Siebeneich

Sonntag, 7. Februar 2016 ab 11.00 Uhr

jeweils ab 11.00 Uhr

- Ochs am Spieß -

- eigene Weine
- Kaffee und Kuchen

In die Halle lädt ein: **Familie Rolf Weibler**

74626 Bretzfeld-Siebeneich, Telefon 07946 2287

Friedrich Hack Lindelberg – Gutes vom Bauernhof mit eigener Schlachtung

Angebot vom 1.2.2016 bis 6.2.2016

Gemischtes **Hackfleisch**	100 g	**0,70 €**
Magere **Schweinekoteletts**	100 g	**0,75 €**
Frische **Saitenwurst**	100 g	**1,15 €**
Saftiger **Bierschinken**	100 g	**1,10 €**
Bio Kräutercreme 22 % Fett i. Tr.	100 g	**1,45 €**

verschiedene hausgemachte Fertiggerichte in Dosen

Kommen Sie auf den Lindelberg-Geschmack!

Hofmetzgerei Hack 74243 Langenbeutingen
Bössingerstraße 1 · Tel. 07946 9486778
Fax 9486779

Hofmetzgerei Hack Lindelberg
74629 Windischenbach · Tel. 07946 1639
Fax 3322 · **Mi 9-13, Fr 9-18, Sa 8-14 Uhr**

www.hofmetzgerei-hack.de

Geöffnet von Donnerstag, 11. Februar 2016
bis einschl. Sonntag, 14. Februar 2016

Auf Ihren Besuch freuen sich

GEBERT GINDER Dorfschmiede

Hardthausen-Kochersteinsfeld, Mittlere Gasse 21
Tel. 07139 7524 oder 18262

sonntags Sauerbraten

Jeden Samstag von 8.30–12.00 Uhr ist WEINVERKAUF in der Dorfschmiede

Neues Jahr, neue Räume ....

Ab Februar 2016 finden Sie mich in der

Helmbundstr. 3 in Neuenstadt

Der Eingang ist in der Gasse zwischen Hauptstr. 33 und Elektro Erb.

Ich freue mich, Sie am

Samstag, den 13.2.2016 zwischen 15 + 17 Uhr

zur Neueröffnung auf ein Glas Sekt zu begrüßen!

seeleundfuß

Oase für Seele und Fuß
Claudia Mallekh
Helmbundstr. 3
74196 Neuenstadt
Tel. 07139 1410
Mobil 0170 2491999

www.seele-und-fuss.de - info@seele-und-fuss.de

Sportgaststätte Buchsmühle Gochsen

Jeden Montag:
Schnitzeltag - Schnitzel mit Beilagen u. Salat 9,90 €

NEU: Jeden Donnerstag:
Rostbratentag - Rostbraten mit Beilagen u. Salat 13,90 €

Wir bieten Ihnen gerne unsere Räumlichkeiten für Familien- und Firmenfeiern an - auch samstags

Sportgaststätte Buchsmühle
Hardthausen-Gochsen, Telefon 07139/2666

Unsere Öffnungszeiten: Mo., Mi., Do., Fr. ab 18 Uhr, Sonntag ab 11.00 Uhr, Di. und Sa. Ruhetag

Schulranzen Aktions - Wochen

Vom 04.02. - 16.02.2016

Mc Neill - Scout -

Step by Step - Der Die Das

⇨ Informieren Sie sich über unseren während dieser Zeit gültigen Hauspreis !

Raumausstatter Meisterbetrieb

Ihr Fachgeschäft für schönes Wohnen

Schneck

Markus Schneck Hauptstraße 67-69 74196 Neuenstadt a.K.

IMMOBILIEN

Lehrerin erteilt

qualifizierte Nachhilfe

in allen Fächern

Telefon 07139 452888

Zu vermieten in Hardthausen

4-Zimmer-Wohnung

89 m², ebenerdig, in 9-Fam.-Haus, Bad, Dusche, WC, AA, Kellerraum, ab 1.5.2016 frei, keine Tiere

Telefon 0175 5657642